

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Das größte Glück ist manchmal ganz klein!

Am 27. Februar 2019 erblickte **Laurentin Grahle**, 10:58 Uhr, zu Hause in Kesselsdorf das Licht der Welt. Welch ein freudiges Ereignis für die Eltern Olivia Grahle und Carsten Pet-schauer! Laurentin wog 3.500 g und ist 52 cm groß. Da muss der große Bruder Till wohl noch eine Weile warten, bis sie gemeinsam spielen, singen und fröhlich sein können.



Die Stadtverwaltung Wilsdruff wünscht der kleinen Familie eine wundervolle Zeit der Entdeckung, des Lebens und der Liebe. Wir gratulieren zur Geburt Ihres Sonnenscheins und wünschen Ihnen eine spannende Zeit zu viert, vor allem Gesundheit und alles erdenklich Gute für Laurentin.

*Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: **Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder.***

Dante Alighieri

Vernüglische Lesung mit Thomas Rosenlöcher



Näheres auf Seite 19

Goodbye du schönste Jahreszeit – bis nächstes Jahr!



Und da war es schon wieder soweit, nachdem wir erst mit dem 11.11.2018 die fünfte Jahreszeit eingeläutet haben, mussten wir sie am Faschingsdienstag, 05.03.2019, auch schon wieder abgeben. Aber zu unserem Glück kommt unsere Narrenzeit ja immer wieder! Mit guter Laune, Musik, bunten Bildern, den Elferräten von Wilsdruff, Mohorn und Kesselsdorf und deren Prinzenpaaren, zogen wir Narren und Närrinnen zum Faschingsdienstag bzw. dem Kinderfasching, von der Schiene zum Wilsdruffer Marktplatz. Dort wurden wir bereits von zahlreichen Faschingsfreunden und dem Bürgermeister Ralf Rother empfangen. Mit schwerem Herzen gaben wir schließlich unsere Amtsgewalt zurück in die Hände der Stadt, aber natürlich auch die leergefegten Geldsäckchen. Mit Musik und einer Schunkelrunde verabschiedeten wir uns schließlich, was aber keinesfalls eine Pause für uns bedeutet, denn schon jetzt heißt es: Was planen wir für die nächste Saison? Wer wird wohl das neue Prinzenpaar werden? Ihr seht, Fasching ist unsere Welt!



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Freies WLAN am Wilsdruffer Marktplatz

Am 11. März 2019 wurden am Marktplatz in Wilsdruff die ersten Hotspots für den mobilen Internetzugang in Betrieb genommen. Hiervon sollen alle Wilsdruffer Bürger sowie auch Besucher und Touristen kostenlos profitieren. Somit kann man unterwegs schnell nach den Wanderwegen recherchieren, seine E-Mails abrufen oder Fahrpläne der Buslinien suchen, ohne das eigene Datenvolumen zu beanspruchen. Mit nur zwei Klicks sind Nutzer online: Einfach auf dem Marktplatz das WLAN-Netz „Hotspot-Wilsdruff“ auswählen. Anschließend öffnet sich eine Begrüßungsseite, auf der die Nutzer die Verbindung mit dem offenen Netzwerk starten. Jetzt nur noch den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zustimmen und los geht's. Betreiber des öffentlichen Internets ist die Stadt Wilsdruff und trägt somit die für den Betrieb entstehenden Kosten eigenwirtschaftlich. Das Angebot wird tageszeitlich begrenzt. Weitere Standorte, die in Wilsdruff und Ortsteilen geplant sind, sollen über Fördermittel ergänzt werden, wie z. B. das Wifi4EU. Bürgermeister Ralf Rother: „**Das freie WLAN macht unsere Innenstadt attraktiver. Da in der heutigen Zeit Menschen ihre Eindrücke schnell über Social Media verteilen können, bedeutet dies für die Stadt wertvolle Werbung.**“



Informationsveranstaltung – Geförderter Breitbandausbau



Nun ist es soweit. In den nächsten zwei Jahren wird der Breitbandausbau in unserer Stadt vorangetrieben und das Glasfasernetz wird für ca. 300 Adressen bis ins Haus gebracht. Durch diese Umstellung wird die Leistungsfähigkeit des Kommunikationsnetzes gesteigert. Die Kosten werden von der Stadt Wilsdruff, gemeinsam mit dem Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur sowie dem Freistaat Sachsen getragen. Die betroffenen Haushalte haben ein Anschreiben der Stadt Wilsdruff erhalten und müssen nur noch die in der Anlage befindlichen Auftragsunterlagen bis 27. März 2019, ausgefüllt und unterschrieben, an die Telekom Deutschland GmbH zurückschicken. Dazu fand am 27. Februar 2019 im Vereinshaus Kleinbahnhof Wilsdruff eine Informationsveranstaltung statt, woran ca. 90 Personen teilgenommen haben. Bürgermeister Ralf Rother informierte hierbei über die Projektdetails mit zeitlichem Ablauf und sagte, dass durch den geförderten Breitbandausbau „Blankenstein das modernste Dorf in unserem Landkreis wird, da hier jeder Haushalt einen Glasfaseranschluss bekommen kann“. Ebenso waren Vertreter der Telekom Deutschland GmbH vor Ort, die über durchzuführende technische und bauliche Maßnahmen, vom Verteiler bis ins Haus, informiert haben. Anschließend wurden verschiedene Bürgeranfragen beantwortet und ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Anschluss in ihrer Immobilie an das Glasfasernetz nur bei rechtzeitiger Beauftragung kostenfrei ist.



Frühjahrsbauernmarkt

in Wilsdruff mit
verkaufsoffenem Sonntag

7. April 2019, 10:00 bis 17:00 Uhr



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Staatsminister Christian Piwarz zu Besuch beim Kindergartenverein Wilsdruff e. V.

Der Kindergartenverein Wilsdruff e. V. betreut ca. 1.200 Kinder in elf Kitas im Stadtgebiet Wilsdruff. Dabei wird dem Niveau der Betreuung eine sehr hohe Bedeutung beigemessen. In den letzten Jahren wurden in allen Altersbereichen sehr hohe Qualitätsstandards erreicht, die auch aufrechterhalten werden sollen. Der Freistaat hat mit seinen Entscheidungen zur Verbesserung des Betreuungsschlüssels und der Anerkennung von Vor- und Nachbereitungszeiten und erhöhten Landeszuschüssen dazu beigetragen. Aber ohne die familienfreundlichen und zukunftsweisenden Beschlüsse des Stadtrates und der Unterstützung bei allen laufenden Vorhaben durch Bürgermeister Ralf Rother und die Stadträte wäre die gute Arbeit des Personals in den Wilsdruffer Kitas, gleich in welcher Trägerschaft, undenkbar. Doch zwischenzeitlich stehen die Träger von Kindereinrichtungen vor dem Problem, geeignetes Fachpersonal zu finden. Erschwerend kommen die strengen Vorgaben der Sächsischen Fachkräfteverordnung hinzu. Aus diesem Grund hat sich der Vorstand des Kindergartenvereins zum Jahresende 2018 mit einem Schreiben an das Sächsische Kultusministerium gewandt. Dies hat Staatsminister Christian Piwarz zum Anlass genommen, sich vor Ort im Haus II der Kita Grumbach mit uns zu treffen. Neben Vertretern des Vorstandes des Kindergartenvereins und Oliver Gäbisch nahmen Bürgermeister Ralf Rother und die Leitung des Natur-Kinderlandes Grumbach an dem Treffen teil. Bei einem kurzen Rundgang durch das Gebäude erläuterte Angela Gläser-Jung die Arbeit im Haus. Minister Piwarz zollte der Arbeit der Mitarbeiter Respekt und war von unseren großzügigen, modernen, durchdachten Raumkonzepten begeistert. In der anschließenden Diskussionsrunde durften die Praxisvertreter ihre Probleme und Bedenken äußern und erläutern. Minister Piwarz war sehr interessiert daran, praktische Erfahrungen übermittelt zu bekommen. Unsere Hinweise zur künftigen Arbeit von Assistenzkräften wurden verstanden und ernst genommen. Wir durften uns mit dem Gefühl verabschieden, dass künftig Änderungen der gesetzlichen Grundlagen bzw. der Anwendung dieser zu erwarten sein dürfen, sofern hier die verschiedenen Träger von Kindereinrichtungen mitwirken.



v. l.: Bürgermeister Ralf Rother, Vereinsvorsitzungsmitglied des Kiga-Vereins Steffen Pesth, Leiterin Haus I und II Angela Gläser-Jung, Vorsitzende des Kiga-Vereins Karla Horn, stellv. Leiterin Heike Hammermüller, Staatsminister Christian Piwarz, geschäftsführender Mitarbeiter Oliver Gäbisch



ten begeistert. In der anschließenden Diskussionsrunde durften die Praxisvertreter ihre Probleme und Bedenken äußern und erläutern. Minister Piwarz war sehr interessiert daran, praktische Erfahrungen übermittelt zu bekommen. Unsere Hinweise zur künftigen Arbeit von Assistenzkräften wurden verstanden und ernst genommen. Wir durften uns mit dem Gefühl verabschieden, dass künftig Änderungen der gesetzlichen Grundlagen bzw. der Anwendung dieser zu erwarten sein dürfen, sofern hier die verschiedenen Träger von Kindereinrichtungen mitwirken.

Minister Christian Piwarz verabschiedete sich mit den besten Wünschen für unsere Arbeit.

Karla Horn
Vereinsvorsitzende
Kindergartenverein Wilsdruff e. V.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag:

08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr*

Dienstag:

08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch:

nach Terminvereinbarung

Donnerstag:

08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr*

Freitag:

08:00 bis 12:00 Uhr
(*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9,
01723 Kesselsdorf

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0

Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter 463-112

Hauptamt 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-
angelegenheiten 0172 3693900

Kämmerei/Kasse 463-200

Grund- und Gewerbesteuer 463-206

Bauamt 463-300

Straßenbeleuchtung/

Winterdienst 463-322

Liegenschaften/Immobilien 463-314

Wohnungswesen 463-323

Bauhof 791540

- Bibliothek Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 27940
 - Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,
Löbtauer Straße 6 779469
 - Heimatmuseum Wilsdruff,
Gezinge 12 791516
 - Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 463-201
 - Seniorentreff Kuntze-Hof,
Freiberger Straße 5 0162 9569573
 - Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-0
 - Schülertreff Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-48
 - Waldbad Grund, Am Tharandter
Wald 4 035209 20854

Verkehrseinschränkungen

- **Kleinopitz:** Im Bereich Ortseingang Kleinopitz an der Kreuzung Tharandter Straße/Freitaler Straße/Kleinopitzer Straße kommt es im Zuge der Baumaßnahme eines Kreisverkehrs bis voraussichtlich 26. Juli 2019 zu einer Vollsperrung. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.
 - **Grumbach:** Im Bereich der „Limbacher Straße“, „Niedergrumbacher Straße“, „Am Unteren Bach“ und „Mühlweg“ kommt es zu vereinzeltten Einschränkungen und Sperrungen im Zuge des Breitbandausbaus der Telekom. Die Anlieger werden dazu separat informiert. Bis voraussichtlich 26. März 2019 kommt es im Bereich „Am Oberen Bach“ zwischen der Hausnummer 10 und 24 aufgrund von Kanaldeckelsanierungen und der Herstellung eines Trinkwasser- und Schmutzwasserhausanschlusses zu einer Vollsperrung.
 - **Herzogswalde:** Für den Neubau einer Löschwasserzisterne wird es voraussichtlich bis 29. März 2019 notwendig, die Straße „Am Bach“ in Herzogswalde zwischen „Am Rosengarten 1a“ und dem Abzweig „Am Bach 14“ voll zu sperren. Ein Durchgangsverkehr ist hier nicht möglich.
 - **Kesselsdorf:** Zur Herstellung von Versorgungsleitungen für ein Grundstück kommt es voraussichtlich bis 22. März 2019 zu einer Vollsperrung der Straße „Zschoner Ring“ in Höhe Hausnummer 28. Eine Umleitungsstrecke wird hier eingerichtet.
 - **Wilsdruff:** Zur Herstellung der Stromversorgung des neuen Wohngebietes „Am Wasserhäuschen“ wird es bis 29. März 2019 an insgesamt sieben Werktagen zu einer Vollsperrung in Höhe der Hausnummer 17 kommen. Außerhalb der Arbeiten ist die Durchfahrt gewährleistet.
 - **Breitband:** Im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau kann es in der jeweiligen Ortslage zu Beeinträchtigungen kommen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Beschilderungen. Bei konkreten Maßnahmen informieren wir hier gesondert.
 - **Allgemein** – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

BEI STAU

RETTUNGSGASSE

BILDEN



www.feuerwehr-wilsdruff.de/rettungsgasse

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. | **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung | **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 04.04. und Redaktionsschluss ist am 25.03. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Öffentliche Bekanntmachungen

Das Ordnungsamt bittet um Mithilfe
Wer kann Angaben machen?

Einem aufmerksamen Kesselsdorfer Bürger fiel **im Bereich des Wirtschaftsweges**, welcher **parallel zur S 36 Richtung Freital** verläuft, eine unerlaubte Müllablagung von Asbest-Platten auf. Das Ordnungsamt sucht Bürger, welche die Situation beobachtet haben und Angaben zum Hergang machen können. Hinweise nehmen wir gern per E-Mail an ordnungsamt@svwilsdruff.de oder telefonisch unter 0172 3693900 entgegen.

Das Ordnungsamt



Vorfahrtsänderung Kesselsdorf -
Kreuzung Sachsenallee/Am Wüsteberg

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf die Durchführung einer verkehrsrechtlichen Anordnung hin. Nach einer Verkehrsschau gehen alle Beteiligten davon aus, dass der Hauptverkehr auf der Sachsenallee verbleibt. Daher ist angedacht, die bevorrechtigte Straßenführung auf den weiteren Straßenverlauf der Sachsenallee umzulegen und die abgehende Straße „Am Wüsteberg“ als untergeordnete Straße zu deklarieren.

Zwei neue Standorte von Hundetoiletten

In der Stadt Wilsdruff wurden zwei neue Hundetoiletten aufgestellt. Die eine finden Sie auf der **Meißner Straße, direkt am Parkplatz Kirchplatz** und die andere am **Gartenweg, Wendehammer/alter Bahndamm**. Wir bitten die Hundehalter, davon regen Gebrauch zu machen und die gefüllten Tüten in die dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen.



Schulen und Hort

Vorwahl	035204
• Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8	48601
• Grundschule Mohorn, Schulberg 10	035209 20403
Hort	035209 299554
• Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24	0351 6502429
Hort	0351 6505111
• Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a	463-830
Hort	463-840
• Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12	791388
• Gymnasium Wilsdruff, Ausweichstandort Kleinnaundorf, Steigerstraße 14	0351 85072845

Kindertagesstätten

• Kindergartenverein Wilsdruff e. V.	463-200
Nossener Straße 20	
• Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4	035209 20692
• Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1	035203 39978
• Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a	48630
• Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b	392464
• Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a	035209 299378
• Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7	47176
• Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1	393730
• Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11	035209 20391
• Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11	29460
• Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14	48370
• Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7	48574

Dorfgemeinschaftshäuser

• Blankenstein	035209 21302
• Braunsdorf	035203 409846
• Grumbach	0162 8062296
• Helbigsdorf	0173 2644557
	035204 189675
• Herzogswalde	035209 29196
• Kaufbach	40369
• Kesselsdorf	47194
• Kleinopitz	0178 6884847
• Limbach	48048
• Mohorn	035209 21391
• Wilsdruff	394242

Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **21. März 2019, 19:00 Uhr**, im Vereinshaus Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **11. April 2019, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff **2. April 2019**
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **9. April 2019, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 27940

Montag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatismuseum Wilsdruff

Heimatismuseum, Gezinge 12, Wilsdruff,
Telefon: 035204 791516
Öffnungszeiten

Montag bis	
Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

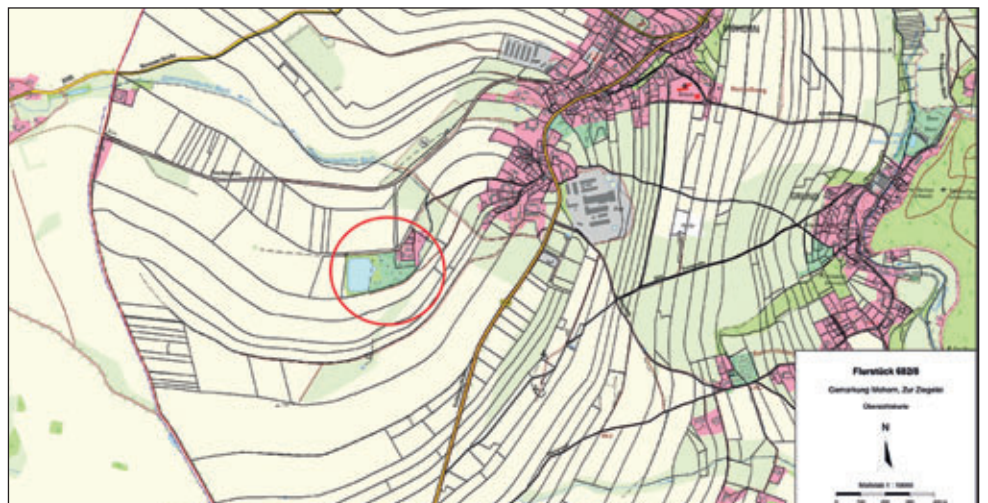
Öffentliche Bekanntmachungen

Grundstück zu verkaufen

Die Stadt Wilsdruff beabsichtigt den Verkauf des Flurstücks 682/8, im Bereich der ehemaligen Ziegelei (Gemarkung Mohorn). Es handelt sich um ein 47.974 m² großes Grundstück, bestehend aus Garten- und Grünland, Fließ- und stehendem Gewässer sowie Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche in ruhiger Lage (baurechtliche Einordnung gemäß § 35 BauGB: Bauen im Außenbereich). Die Straße „Zur Ziegelei“ ist bis zur letzten Wohnbebauung (Hausnummern 21, 21 b und 23) als Ortsstraße gewidmet. Das sich westlich auf dem Flurstück befindliche stehende Gewässer wird als Feuerlöschteich genutzt und ist zudem durch den Fischereiverband Dresden gepachtet. Aufgrund der Einstufung als Löschteich, ist auch zukünftig die Funktion uneingeschränkt zu erhalten und die Feuerwehrezufahrt hindernisfrei sicherzustellen. Es befindet sich des Weiteren eine durch einen Kleingartenverein gepachtete Gartensparte auf dem Grundstück. Die jährlichen Pachteinnahmen belaufen sich auf insgesamt 652,35 Euro.

Der gutachterlich festgestellte Bodenrichtwert liegt bei 2,66 €/m² und dient als Orientierungswert. **Gebote sind bis zum 30. April 2019 im verschlossenen Umschlag**, unter Angabe des **Angebotskennzeichens 880.612-1016-4**, an die **Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff**, zu übermitteln.

Den Zuschlag erhält das höchste Gebot. Die Erteilung des Zuschlages erfolgt vorbehaltlich einzubeziehender Gremien der Stadt Wilsdruff. Sollten nach Ablauf der angegebenen Frist ausnahmslos Unterwertgebote vorliegen, behält sich die Stadt Wilsdruff die Aufhebung der Ausschreibung vor. Angebote, welche nach dem angegeben Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt. Bei Fragen zum angebotenen Objekt ist das Bauamt der Stadt Wilsdruff, unter der Telefonnummer 035204 463-314, zu kontaktieren.



Öffentliche Bekanntmachungen | Veröffentlichungen Dritter

Der Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
„Braunsdorfer Höhe“ (ETBH) informiert



Zählerwechsel 2019

Die Sensus Service Deutschland GmbH aus Ludwigshafen wird auch im Jahr 2019 den Austausch der Hauswasserzähler in Wilsdruff und seinen Ortsteilen (ausgenommen Herzogswalde, Grund und Mohorn) für den ETBH vornehmen. Die Hauseigentümer erhalten somit ab April 2019 von der Sensus GmbH eine schriftliche Benachrichtigung mit Bekanntgabe des Wechseltermins. Des Weiteren wird in den Kundenanschriften eine kostenlose Servicetelefonnummer bekannt gegeben, um gegebenenfalls Terminänderungen telefonisch zu klären. *Andreas Clausnitzer, Betriebsleiter*



Ich sage Tschüss

Ich sage Tschüss und beende meinen Dienst nach 33 Jahren bei der Polizei. 14 Jahre davon war ich als Bürgerpolizist in Wilsdruff tätig. Wir Polizisten haben einen vielseitigen und oft aufreibenden Beruf, der sich im Laufe der Jahre immer weiter spezialisiert hat. Zu meinen Arbeitsbereichen gehörte die Abwehr von Gefahren, das Verfolgen von Straftaten, die Vorbeugung und Aufklärung von Verbrechen. Meine Kollegen und ich wurden zu unzähligen außerordentlichen und geringeren Einsätzen gerufen. Wir waren bei Familienstreitigkeiten, Unfällen, großen und kleinen Einbrüchen, bis hin zu Straftaten gegen das Leben, im Einsatz. Priorität hat es in

unserem Beruf, für Recht und Ordnung zu sorgen, die Aufrechterhaltung der Gesetze, die Ermittlung und Überführung der Täter an die Justiz.

Ich habe in den Jahren an vielen Verkehrsüberwachungen teilgenommen, Unfälle aufgenommen und Kontrollen durchgeführt. Oft waren meine Kollegen und ich die Ersten am Geschehen, vernahmen Zeugen und Beschuldigte, schlichteten bei Streitigkeiten und klärten Straftaten auf. Dabei muss ich feststellen, dass die Gewaltbereitschaft, Aggressivität und Streitlust der Menschen untereinander immer mehr zunimmt. Unsere Arbeit wird auch dadurch schwieriger. Den richtigen Ton zu treffen, freundliche, aber klare Ansagen zu machen, geduldig zu bleiben, auch wenn zum dritten Mal dieselbe Frage kam, darf im Umgang mit den Menschen nicht zum Problem werden. Mit meinem Fachwissen, meiner Persönlichkeit war es mein Wunsch, die Welt immer ein Stück besser machen zu wollen und konnte vielleicht auch dazu beitragen, zahlreiche Konfliktsituationen zu lösen.

Die Arbeit mit den Kindern bei präventiven Maßnahmen an Schulen und Kindergärten schätzte ich sehr und empfand diese als freudige Ereignisse in meinem Berufsleben. Meine Erfahrung in Sachen Verkehrssicherheit von Kindern will ich gern weiter einsetzen. Auf mehr Zeit für die Familie, Hobbys, Haus und Garten freue ich mich als künftiger Pensionär sehr. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass sich die Menschen mit mehr Respekt und Toleranz begegnen und sich auch dadurch weniger Straftaten in unserem beschaulichen Wilsdruffer Land ereignen.



Ihr Bürgerpolizist Armin Hartmann

Verkauf von
Jahreskarten für
das Waldbad Grund

Ab 1. April 2019 werden im Bürgerbüro Wilsdruff die Jahreskarten für das Waldbad Grund verkauft. Der Verkauf im Waldbad Grund erfolgt, sobald das Bad geöffnet hat. Die Gebühr für die Jahreskarte beträgt für

Kinder 20,00 Euro
Erwachsene 45,00 Euro.



Blutspendetermine

Grumbach: Donnerstag, 28. März 2019, zwischen 16:00 und 19:00 Uhr, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1

Kesselsdorf: Dienstag, 2. April 2019, zwischen 15:30 und 19:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

- 1 **Ehering** vom 02.08.2018 in Kesselsdorf
- 2 **Schlüssel** mit Tasche vom 27.08.2018
- 3 **Schlüssel** vom 30.08.2018 in Kaufbach
- **Sonnenbrille** (03. - 08.09.2018) in Wilsdruff
- **Headset** vom 29.09.2018 in Wilsdruff
- **Teil eines Fahrzeugschlüssels** vom 30.09.2018 in Wilsdruff
- **Schlüsselbund** mit Tasche vom 05.10.2018 in Kesselsdorf
- 1 **Schlüssel** mit Sicherheits-Chip (05. - 09.11.2018) in Wilsdruff
- **Freizeitjacke und LEGO-Teile** vom 29.10.2018 in Wilsdruff
- 1 **Ring** vom 14.01.2019 in Wilsdruff
- **Schlüsselbund** mit Tasche vom 25.12.2018 in Grumbach
- **Schlüsselbund** mit Karabiner vom 22.01.2019 in Grumbach
- **Sicherheitsschlüssel** vom 06.02.2019 in Wilsdruff
- 2 **Schlüssel** mit Lederkopf vom 15.02.2019

Onlineabfrage über:
<http://www.wilsdruff.de/>

Veröffentlichungen Dritter

Straßenbaumaßnahmen auf der K 9080 zwischen Oberhermsdorf und Kleinopitz

Nachdem der erste Teilabschnitt des dritten Bauabschnitts zwischen Oberhermsdorf und Kleinopitz bereits letztes Jahr fertiggestellt wurde, begannen nach der Winterpause am 13. März 2019 die Bauarbeiten am zweiten Teilabschnitt. Ziel ist dabei unter anderem der Ausbau des Knotenpunktes Tharandter Straße/Freitaler Straße zum Kreisverkehrsplatz sowie die Errichtung einer Schutzrohrtrasse für die Breitbanderschließung auf einer Länge von ca. 150 Metern.

Die Arndt Brühl GmbH aus Freital wurde, wie auch bei den Bauabschnitten zuvor, mit der Durchführung der Bauarbeiten beauftragt. Der Baukostenanteil des Landkreises beträgt ca. 300.000 Euro. Die Maßnahme wird nach der Richtlinie Kommunalen Straßenbau Teil A des Freistaats Sachsen gefördert.

Im Zuge der Bauarbeiten ist **bis zum 1. Juni 2019** die **Vollsperrung** des Straßenastes vom Knotenpunkt in Kleinopitz in Richtung Oberhermsdorf bis zum Ortsausgang Kleinopitz sowie des Straßenastes der Tharandter Straße in Kleinopitz erforderlich.

Die Umleitung erfolgt aus Richtung Freital über die K 9077 in Richtung Großopitz weiter über die Kreisstraße K 9079 in Richtung Tännichtmühle bis zum Knotenpunkt S 192/K 9080, die Tharandter Straße S 192 in Richtung Grumbach, die Braunsdorfer Straße K 9075 in Richtung Braunsdorf, weiter bis zur K 9080 Kreisverkehr in Oberhermsdorf und in der Gegenrichtung.

Die Baumaßnahmen am zweiten Teilabschnitt sollen bis zum 26. Juli 2019 beendet sein.

Alle Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

Landratsamt
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Pressestelle

LASuV informiert zu Fahrbahnsanierung am Dreieck Dresden-West und Planungsvorhaben rund um Wilsdruff

Am Dreieck Dresden-West muss eine dringend erforderliche Sanierung der stark verschlissenen Rampen zur A 17 in den Fahrbeziehungen Dresden-Prag und Chemnitz-Prag und daran anschließend noch etwa 600 Meter der A 17 in Fahrtrichtung Prag durchgeführt werden. Aus diesem Anlass fand ein Treffen mit dem Bürgermeister der Stadt Wilsdruff, Herrn Ralf Rother, im Landesamt für Straßenbau und Verkehr in Dresden statt, um mögliche Auswirkungen der Baustelle auf die Verkehrsströme rund um das Dreieck Dresden-West zu beraten.

Die Fahrbahnsanierung am Dreieck Dresden-West beginnt voraussichtlich am Montag, 1. April 2019, mit dem Aufbau der Verkehrssicherung für die provisorische Verbreiterung der A 17, um den Verkehr hier mit zwei Spuren entlang der Baustelle leiten zu können. Diese Bauphase wird etwa eine Woche dauern. Danach beginnen die Bauarbeiten an den Rampen, die während der Bauzeit jeweils einspurig befahrbar bleiben. Zunächst werden der Überholstreifen und der halbe Laststreifen auf der Rampe Dresden-Prag saniert. In der nächsten Bauphase finden dann parallel Arbeiten an der Rampe Dresden-Prag (Standstreifen und halber Laststreifen) und an der Rampe Chemnitz-Prag (Überholstreifen und halbe Laststreifen) statt. Zuletzt werden Stand- und halber Laststreifen der Rampe Chemnitz-Prag erneuert. Während der gesamten Bauzeit wird im Baubereich Tempo 80 angeordnet. Die Baumaßnahme soll bis 11. Juli 2019 abgeschlossen sein. Es werden Kosten in Höhe von rund 3,5 Millionen Euro erwartet, die vom Bund getragen werden. Die Bauarbeiten werden in der sogenannten Betriebsform 4 durchgeführt, sodass der Baubetrieb rund um die Uhr arbeitet, wenn es aus technischen und qualitativen Gründen möglich ist. Gegenüber der für solche Fahrbahnsanierungen üblichen Betriebsform 2 (werktags unter voller Ausnutzung des Tageslichts) kann so bis zu einem Monat Bauzeit eingespart werden.

„Die Arbeiten auf der Baustelle rund um die Uhr, verbunden mit der Verkürzung der Bauzeit, waren für uns ein wichtiger Punkt. Ich hoffe, dass nun auch die Verkehrsteilnehmer ihren Teil zur Entlastung der Bewohner von Wilsdruff beitragen und besonders umsichtig fahren, sich an das Tempolimit halten, um Unfälle und Staus zu vermeiden,“ so Bürgermeister Ralf Rother nach der Beratung. Die Verkehrsbehörde für die Autobahnen kündigte an, dass analog zu den Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit vom Sommer 2018 auch für diese A 4-Baustelle wieder Tempolimit 100 ab der Anschlussstelle Wilsdruff in Fahrtrichtung Dresden angeordnet und dessen Einhaltung auch polizeilich überwacht wird. Die Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr haben sich bewährt.

Neben der aktuell bevorstehenden Baumaßnahme am Autobahndreieck Dresden-West wurden auch wichtige Planungsvorhaben in der Region besprochen. So konnte Steffi Schön, die zuständige Abteilungsleiterin für Planung und Straßenbau in der LASuV-Zentrale, bekanntgeben, dass heute der Planfeststellungsantrag für die S 36-Verlegung westlich Wilsdruff an die Landesdirektion gegangen ist. Für den Ausbau der A 4-Anschlussstelle Wilsdruff im Zuge der S 177 konnte das LASuV bereits am 2. Januar den Planfeststellungsantrag stellen. „Der nächste Schritt ist die Auslegung der Unterlagen für beide Vorhaben im Laufe des Sommers,“ so Steffi Schön, „wir hoffen für beide Anträge auf ein reibungsloses und erfolgreiches Verfahren, damit die Region rund um Wilsdruff vom Durchgangsverkehr und seinen Begleiterscheinungen entlastet werden kann. Zugleich werden beide Vorhaben auch die Flüssigkeit des Verkehrs verbessern und die Abschnitte sicherer für alle Verkehrsteilnehmer machen.“

Isabel Siebert, Pressesprecherin – Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Tel.: 0351 8139-1920
presse@lasuv.sachsen.de, www.lasuv.sachsen.de



Veröffentlichungen Dritter

Die Volkshochschule informiert über aktuelle Kursangebote



In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze: **19F20109 F, Aquarellmalerei - Kleingruppenkurs, Sa, 06.04.2019, 09:00 - 12:45 Uhr, 1 x 5 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 25,00 €.** In dem Kurs werden sowohl die Grundlagen der Aquarellmalerei erprobt und vertieft, als auch durch verschiedene Mischtechniken neue, spannende Ergebnisse erzielt. Die Aquarellmalerei besitzt eine ganz besondere Frische und Durchsichtigkeit, eine perfekte Technik mit vielseitigen Ausdrucksmöglichkeiten. Es werden Grundlagenkenntnisse in Farbanordnung, Perspektive, Komposition sowie Licht- und Schattenwirkung vermittelt. Ob Landschaft, naturalistische Malerei, jedes Motiv hat seinen ganz besonderen Reiz.

19F50207 F, Smartphone - Kleingruppenkurs, Mi, 17.04.2019, 16:00 - 19:15 Uhr, 1 x 4 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 40,00 €. Sie sind neugierig im Besitz eines Smartphones, haben aber Mühe, die Funktionen zu beherrschen und sie sinnvoll zu verwenden? In diesem Kleingruppenkurs für max. 4 Personen wird Zeit für Ihre Fragen und Probleme sein. Verschiedene Funktionen werden leicht verständlich und anwendungsorientiert erläutert (nur Betriebssystem Android). Bitte bringen Sie Ihr Smartphone mit, Sie werden es besser kennenlernen!

Informationen und Anmeldungen: Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Straße 2, Tel.: 03501 710990, Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstraße 34, Tel.: 0351 6413748, Internet: www.vhs-ssoe.de

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal informiert

Frühjahrsputz 2019

Bereits schon zur Tradition geworden, ruft der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) wieder zum alljährlichen Frühjahrsputz auf. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wilsdruff und Ortsteile sind aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen. **Die Reinigung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ist ab 13. Kalenderwoche (ab 25. März 2019) bis 30. April 2019 vorgesehen.** Zum Einsammeln des Mülls können wieder handelsübliche Säcke genutzt werden. Der Abtransport des eingesammelten Mülls erfolgt nur in Absprache mit dem Leiter des Städtischen Bauhofes Wilsdruff, Herrn Böziger. Er ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: Mobil 0173 3636777.

Bitte beachten Sie, dass wie sonst auch, Streugut von öffentlichen Straßen und Wegen nicht dazu gehört. Ebenso wird der Müll aus privaten Haushalten nicht mit entsorgt. Der festgelegte Zeitraum ist unbedingt einzuhalten. Ablagerungen nach dem 30. April 2019 können nicht berücksichtigt werden. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Musikschule Wilsdruff

Lust auf Musik? Schnuppertag der Musikschule Wilsdruff

■ **Wann:**
Samstag, 6. April 2019,
in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr

■ **Wo:**
Grundschule Wilsdruff

■ **Was:**
Alle kleinen und großen Musikinteressierten können Geigen, Gitarren, Flöten, Klavier, Trompeten usw. kennenlernen, ausprobieren und natürlich die Lehrkräfte mit ihren Fragen löchern. Bei einem kleinen Quiz kann jeder sein Wissen über die Instrumente testen. Bei den Mitgliedern des Wilsdruffer Blasorchesters kann man sich über die Möglichkeiten des Orchesterspiels nach erfolgter Musikschausbildung informieren.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.musikschule-wilsdruff.de

Grundschule Mohorn

Das ging ab wie Schmitz' Katze

Der letzte Schultag vor den Winterferien trägt seit einigen Jahren das Motto „Lesezeit“. In diesem Jahr sponserte uns die Stadtbibliothek, unter der Leitung von Kathrin Manthey, zusammen mit dem Friedrich-Bödecker Kreis in Sachsen, eine Buchlesung mit Frauke Angel. Sie ist eine mehrfach ausgezeichnete Autorin aus Dresden, aber auch Schauspielerin und in dieser Kombination wurde die Vorstellung ihres Buches „Geht ab wie Schmitz' Katze“ für die Schüler/-innen der gesamten Schule zum Erlebnis. Nur so viel: Von einem Tag auf den anderen finden sich Vater Schmitz und seine Kinder in einer Ausnahmesituation wieder – Mutter Schmitz ist im Streik. Warum und wieso und was sonst noch so passierte? Die Stadtbibliothek hat das Buch in ihrem Fundus. *Heike Hahn*



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Mohorn

Winterferien 2019

Da uns der Winter in diesem Jahr pünktlich zum Ferienbeginn im Stich gelassen hat, haben wir uns eben die Schneemänner nach drinnen geholt und uns eigene aus Teelichtern gebastelt. Die stürmische Winterwanderung führte uns bis zum Porphyrfächer nach Grund. Die Kinder konnten ausgelassen toben und bauten Buden und eine kleine Brücke über den Bach. Wir haben natürlich auch an die Tiere des Waldes gedacht und ein wenig Vogelfutter mitgebracht.

Der Besuch des Eine-Welt-Ladens in Dresden war für uns eine neue Erfahrung. Hier konnten wir sehen, wie aus Blechbüchsen oder Holz, aber auch aus Papier verschiedene Spielzeuge in Afrika und anderen Ländern gefertigt werden. Im Anschluss waren wir im Kinder- und Jugendhaus T3 vom KINDERLAND Sachsen e. V., wo wir uns austoben



konnten und ein leckeres Mittagessen erhielten. Was aus Milch und Zitrone entsteht, entdeckten die Kinder bei der eigenen Herstellung von Frischkäse. Jedes Kind verrührte die Zutaten und staunte über die Reaktion im Becher. Zu guter



Letzt würzten wir den Frischkäse mit Kräutern und Salz und ließen ihn uns mit warmen Brot vom Bäcker schmecken. Als Abschluss der ersten Ferienwoche ging es in die Turnhalle zum Staffelspiel und anderen sportlichen Aktivitäten. Der Besuch von „Oskarshausen“ in Freital war ein Highlight für die Kinder. Es gab vor Ort ein Bastelangebot, bei dem die Kinder eine Holzraupe als Schlüsselanhänger selbst fertigen konnten. Der große Außenbereich, die Kletterstrecke und das Kino luden zum Austoben und Verweilen ein. Schon zu einer kleinen Tradition geworden, ist die Herstellung von Nudeln und Tomatensoße für unser Mittagessen. Für Nudeln braucht es nicht viel - nur Mehl und Eier verrühren, kräftig durchkneten und den Teig anschließend durch die Nu-



delmaschinen drehen. Die andere Gruppe fertigte aus frischen Tomaten mit Basilikum und Olivenöl eine schmackhafte Soße. Alle waren stolz auf ihr selbst kreiertes Mittagessen, was uns natürlich hervorragend schmeckte.

Zum Abschluss der Winterferien führten uns Paul und Nicole in den Volleyballsport ein. Wir lernten den richtigen Ballkontakt, Tricks und Techniken. Am Ende konnten wir sogar ein kleines Volleyballturnier spielen. Zur Belohnung für den Einsatz der Kinder bekam jeder von den beiden ein leckeres Eis spendiert. Ein großes Dankeschön an die beiden Trainer vom Volleyballverein Mohorn, die mit viel Engagement den Vormittag meisterten. *Hortteam Mohorn*

Anzeige(n)

WER VERKAUFT SEIN HAUS?

Suchen von privat, bitte alles anbieten!

Fa. Ingolf Manthey
 Telefon: 0173-3677319
 E-Mail: fa.manthey@gmx.de

METALLBAU JORSCHICK

Schneiden und Kanten

Fenster • Türen • Zargen • Treppen
 • Geländer • Zäune • Tore • Schlossereiarbeiten

Reichenbacher Weg 5
 01665 Klipphausen • OT Bockwen
 E-Mail: metallbau_jorschick@t-online.de

Tel.: 0 35 21 / 45 71 86
 Fax: 0 35 21 / 45 99 95
 Funk: 01 71 / 6 80 87 04

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

Oberhermsdorf, Hellau!

Am 5. März, dem Faschingsdienstag, war die Oberhermsdorfer Grundschule bunt geschmückt. Die Kinder waren alle mit tollen Kostümen gekommen. In der ersten Stunde stellten sie in ihren Klassen ihre Verkleidungen vor und wählten das beste Kostüm. Anschließend machte die ganze Schule mit viel Krach einen Umzug durch Oberhermsdorf. Danach ging es in die Turnhalle, in der auch schon Musik auf uns wartete. Es wurde ge-



tanzt und gespielt. Ab und zu gab es einen Süßigkeitsregen, aber wir lieben uns auch den Pfannkuchen und das Getränk schmecken. Ich fand unser Faschingsfest cool.

Julia Finsterbusch
Klasse 4b



Grundschule Wilsdruff

Polonaise oder Polonäse

... das war heute allen Kindern und Lehrern egal. Es ging mal weniger um richtige Rechtschreibung, sondern ums Feiern. 270 Kinder verbrachten am Faschingsdienstag einen erlebnisreichen Vormittag in der Festhalle Schiene in Wilsdruff. Mit Unterstützung des Karnevalsclub Wilsdruff e. V. wurde getanzt, gespielt und gefeiert. Der DJ verstand es, die Kinder bei Laune zu halten, der Faschingsprinz und die Tanzgruppe traten auf und ein Snack, nebst den gesponserten Waffeln der Fabrik Beier, unterstützten dies, sodass alle mit einem zauberhaften Lächeln gegen Mittag wieder in der Schule eintrafen. Nach dem Essen erlebten dann die Kinder noch viele Aktivitäten, die unsere Horterzieher vorbereitet hatten. Ein großes Dankeschön an den Karnevalsclub Wilsdruff e. V., der diese Veranstaltung in sein eh umfangreiches Programm integriert hat.

Hartmut Fleischer, Pirat und Schulleiter



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

Helau und Alaaf

Endlich war wieder Faschingszeit! Unsere Kinder konnten es kaum erwarten, sich zu verkleiden und ihre tollen Kostüme am 5. März 2019 zu präsentieren. Es wurde vorher lange spekuliert und diskutiert, wer wohl welches Kostüm anzieht. Am Faschingsdienstag wurde das „Spatzennest“ von starken Superhelden, wunderschönen Prinzessinnen, glitzernden Fabelwesen, süßen Tieren und mutigen Feuerwehrmännern und Polizisten regiert. Nach einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück der Gruppen, stieg die Aufregung und es gab kein Halten mehr. Ein buntes Treiben mit Partymusik erfüllte den Sportraum unserer Kita. Wir tanzten, veranstalteten eine Polonaise durch das Haus und führten stolz unsere Kostüme vor. Ein Highlight, wie jedes Jahr, war wieder einmal unsere Kinderbar. Dort gab es neben süßen und gesunden Naschereien, leckere Kinder-Cocktails zu trinken. Doch jeder Spaß hat irgendwann ein Ende und unsere Kinder sanken mittags erschöpft in ihre Betten. Nach dem Mittagsschlaf stellten unsere Kinder überrascht fest, dass fast alles schon wieder aufgeräumt war. Nur ganz viele Luftschlangen waren noch übrig geblieben und diese



verbrannten wir am darauf folgenden Tag an unserem Flüstertag im Garten und grillten mittags leckere Bratwürste. Und weil es so schön war, machen wir es nächstes Jahr wieder so!

Das Team der Kita „Spatzennest“



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Es geht wieder los – Flohmarkt im Natur-Kinderland Grumbach

Am **Samstag, 6. April 2019**, ist es soweit - der nächste Flohmarkt startet! In der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr sind alle eingeladen, in der bunten Vielfalt der Stände zu stöbern. Dabei erwartet die Gäste und natürlich die Händler/-innen wieder ein abwechslungsreiches Kuchenbuffet, belegte Brötchen und Getränke. Wir freuen uns auf viele Besucher und Besucherinnen! Wer noch einen Standplatz im Garten für 7,00 Euro mieten möchte, kann sich unter der Nummer 035204 392464 anmelden. Verkaufstische müssen mitgebracht werden. Bitte beachten Sie, dass wir im Außenbereich keine Garantie für einen überdachten Standplatz geben. Bitte richten Sie sich entsprechend auf die aktuelle Wettersituation ein. *Annett Breitig*



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Feuerwehrmann, Tiger und Co.

Am Dienstag, 08:30 Uhr, füllte sich der Hof des Natur-Kinderlandes in Grumbach mit Prinzessinnen, Feuerwehrmännern, Polizisten und allerlei Tieren. Alle hatten das gleiche Ziel: Sie wollten, nach einem kleinen Umzug durch die Siedlung, auf den Saal des Grumbacher Hofes zur Faschingsparty. Unser DJ Falk Köhler, für alle Kinder als Emmas Papa bekannt, ist uns treu geblieben und empfing uns mit toller Partymusik. Die Kinder freuten sich riesig, als die Polonaise am Pfannkuchenkorb endete. Nach dieser leckeren Stärkung hatten alle wieder Kraft für lustige Spielrunden und Bonbonregen. Nach einer Runde „Laurenzia“ war das Mittagessen verdient und der Muskelkater am nächsten Tag gesichert.

Unser Dank für die gelungene Veranstaltung gilt: Dem Besitzer des Grumbacher Hofes, Herrn Köhler sowie dem Karnevalsclub Kesselsdorf, dass wir den toll geschmückten Saal nutzen durften. Der Firma YBBOR Direkt für die Bereitstellung von Licht und Ton, unserem Lieb-



lings-DJ Falk für die kurzweilige Kinderdisco sowie Herrn Preiss-Daimler für das Pfannkuchen-Sponsoring. Natürlich auch ein Dankeschön an unsere Köche, Herrn Tischer und Herrn Schindler, für die Mittagsversorgung direkt auf dem Saal. Es war wieder einmal ein toller Vormittag!

*Ke Gru Brau und einfach DANKE ...
von allen Kindern und dem Erziehersteam vom
Natur-Kinderland in Grumbach*

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

„Mit Klinge-linge-ling und Bum Bum Bum“

Traditionell zogen alle großen und kleinen Landbergwichtel mit selbstgebastelten Rasseln und bunten Faschingshüten zu unseren lieben Omis und Opis in den Rosengarten. Schon von weitem entdeckten die Kinder den lustigen Clown. Mit fetziger Musik und jeder Menge guter Laune sangen und tanzten wir mit den Senioren. Bälle und unser Schwungtuch versüßten uns zusätzlich die gemeinsame Zeit. Für die vielen tollen Geschenke



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

und den schönen Vormittag bedanken wir uns herzlich. Zum Faschingsdienstag ging das närrische Treiben weiter. In allen Räumen standen für die Kinder offene Bewegungsbaustellen bereit. Neben Bällebad und Rutsche konnten alle Kinder auf unseren Sportgeräten ihr Können unter Beweis stellen. Nach einer süßen Stärkung mit leckeren Pfannkuchen begann die kunterbunte



Modenschau. Neben einigen Feuerwehrmännern sowie verschiedenen Tieren gab es auch viele andere tolle Kostüme. Zum krönenden Abschluss unserer Faschingszeit ging es mit „Klinge-linge-ling und Bum Bum Bum“ in einer langen Polonäse durch die gesamte Einrichtung.

Das Team der Krippe Landbergwichtel



Evang. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

Fasching bei uns im Kinderhaus

Auch wir feierten kräftig Fasching im Kinderhaus. Pünktlich 09:00 Uhr starteten wir unsere Faschingsparty im Bewegungsraum zum Auftaktmorgenkreis, der mit einem tollen Faschingslied und dazu viel Tanz eingeläutet wurde. Danach konnte jedes Kind sein Kostüm vorstellen. Es gab viele Prinzessinnen, Feuerwehrmänner, verschiedene Tiere, Superhelden und andere tolle Verkleidungen. Nach dem Morgenkreis ging die Party richtig los. Die Kinder konnten zwischen Bastelangeboten, unterschiedlichen Spielen mit kleinen Preisen und einem leckeren Faschingsbuffet wählen. Eine große Disko mit Luftballontanz und lustigen Tanzliedern durfte natürlich nicht fehlen. Zum Abschluss gab es noch ein tolles Kasperletheater für alle Kinder, denn auch der Kasper und der Seppel feierten Fasching mit Gretel, der Prinzessin und dem Räuber Hotzenplotz. Es war eine tolle Party.



Zum Aschermittwoch hielt Pfarrer Geisler bei uns im Kinderhaus für alle eine Andacht. Er erzählte uns die biblische Geschichte vom Zachäus, einem Zöllner aus Jericho. Zum Abschluss wurde jedes Kind mit einem Aschekreuz und mit der Botschaft: Gott hat dich lieb! gesegnet. Nun geht es weiter in unserem Jahreskreis. Die Passionszeit hat begonnen und damit auch eine Zeit, in der wir viele Geschichten von Jesus hören werden.

*Henrike Börmel
Erzieherin*

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 1 Wilsdruff



Nach dem weißen Winter wird's bunt!

Überall im Haus schleichen sich so Stück für Stück die bunten Farben wieder ein. Farbige Masken werden gebastelt, lustige Hüte mit bunten Verzierungen denken sich die Kinder aus, mit buntem Papier kleben wir Punkte und Streifen und verwandeln uns in Farb-Baumeister. In den Gängen hängen plötzlich bunte Girlanden und Luftschlangen baumeln daran herunter. Alles verändert sich und endlich treiben wir den Winter aus und bereiten den Fasching in unserem Haus vor, mit allem was uns Spaß macht! Und nun war der Faschingsdienstag da. In den Kindergarten kamen kleine Hexen, Indianer und Cowboys, Ärzte und Prinzessinnen. Spidermann war auch zahlreich vertreten und allerlei Getier, von Maus und



Käfer bis Tiger und Dino, eroberte das Haus. Da war nicht einfach Spielen dran. Faschingsdienstag ist immer ein besonderer Tag. Nach dem leckeren Pfannkuchenfrühstück (gesundes Obst war natürlich auch dabei) begann das bunte Treiben. Alle Bewohner des „Sonnenscheins“ trafen sich in der Halle und wir sangen und tanzten gemeinsam. Danach warteten schon die verwandelten Zimmer auf uns. In jedem Zimmer gab es ein lustiges Spiel, Musik, Tanz, Leckereien oder eine lustige Sportstaffel. Das hat uns viel Spaß gemacht. Aber das viele Toben, Tanzen und Lustigsein macht auch hungrig und müde. Das Mittagessen und die Vorbereitung zum Schlafen wurden für manchen schon recht anstrengend. Mancher kleine Faschingsgast schlief schon bei der Schlafgeschichte ein. Das ist an einem solchen Tag auch keinem zu verdenken, da darf man so richtig müde sein. Sicher ging der Nachmittag für viele Kinder noch mit Faschingfeiern weiter. Nach so einem bunten, lauten und lustigen Tag wird sich der Winter sicher bald verdrücken. Vielleicht versucht er noch einmal, kalte Tage ins Land zu schicken. Aber Fasching heißt Winter austreiben und so wird es immer sein.

Jana Dittrich und alle Wintervertreiber und Wintervertreiberinnen aus dem Sonnenschein Haus 1

Wissenswertes

Unsere Reise um die Welt ...

Eine wunderschöne und erfolgreiche 39. Saison liegt nun hinter uns und jedes Wochenende hatte seinen eigenen Charme. Wir als Verein des Karnevalsclub Wilsdruff e. V. können sagen: es hat uns einen riesen Spaß mit euch gemacht, die fünfte Jahreszeit zu feiern. Nicht einmal die Grippewelle konnte uns davon abhalten!

Aber schauen wir kurz auf die letzten Veranstaltungen zurück: Schlagerfasching, Fasching mit den Omsnomgugga, Après Ski Party, Rosenmontag - da war so einiges los und unser Saal immer rappellvoll. Neben unserem Programm sorgten natürlich auch unsere DJ's bzw. DJane für großartige Stimmung und tanzende Füße bis spät in die Nacht. Unseren Abschluss bildete, wie in jedem Jahr, der Gardeausscheid, welcher in diesem Jahr zum Glück von der Grippewelle verschont blieb. Zahlreiche Vereine, wie z. B. aus Medingen, Laußnitz, Mohorn und weitere waren mit dabei und zeigten in den Kategorien Gardetanz für Groß bis Klein und Showtanz, was sie konnten und auch unsere Männer durften zeigen, wie sportlich sie sein konnten. Das große Bangen begann. Wer würde gewinnen, wie knapp waren die Punkte? Am Ende siegten in der Kategorie große Garde mit dem 1. Platz der Karnevalsclub Wilsdruff e. V., 2. Platz der Ottendorfer Carnevls Club und dem 3. Platz der Karnevalsverein Pesterwitz. Jugendgarde: 1. Platz Karnevalsclub Wilsdruff e. V., 2. Platz Laußnitzer Karnevals-



verein und der 3. Platz Ottendorfer Karnevals Club. Minigarde: 1. Platz Ottendorfer Carnevls Club, 2. Platz Karnevalsclub Wilsdruff e. V. und 3. Platz Karnevalsclub Mohorn. Showtanz: 1. Platz Laußnitzer Karnevalsverein, 2. Platz Elferat Rabenau und ebenfalls auf dem 3. Platz die zweite Showtanzgruppe des Elferates Rabenau. Unser Männerballett hatte in diesem Jahr leider keinen Gegner gefunden und bleibt damit

im Besitz der „Silbernen Schiene“ sowie die große Garde des Karnevalsverein Wilsdruff e. V. ebenfalls im Besitz der „Goldenen Schiene“ bleibt. Es war eine tolle Veranstaltung, mit vielen Emotionen.

Und nun, ihr Lieben, endet unsere „Weltreise“ der 39. Saison und wir tanken ein wenig Energie, bevor wir uns wieder in die Planung für unsere 40. Jubiläumssaison stürzen. Jaaaaa, wir haben groß zu feiern! Bis dahin verbleiben wir mit einem großen Dankeschön an alle, die uns über die Saison so tatkräftig unterstützt haben - unsere Sponsoren, allen Mitgliedern aus dem Verein, unseren treuen Narren und Närrinnen und unserer Präsidentin, die es nicht immer einfach damit hat, uns wilde Bande unter Kontrolle zu halten ☺.

Wilsdruff Helau!



Anzeige(n)

Ihre private
Anzeige
ab 25 Euro

Anzeigen von
privat für privat

PRIVATE KLEINANZEIGEN

AUS DER REGION



C
M
Y
K

Wissenswertes

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff informiert

Sonntagsspaziergänge – Entdeckertour durch Mohorn/Grund

Im letzten Amtsblatt gab es von uns eine Vorstellung und Übersicht zu unseren neuen, sonntäglichen Rundgängen durch Wilsdruff und seine Ortsteile sowie alle Infos zum ersten Rundgang in Kaufbach am 24. März. Nun möchten wir Ihnen gerne auch den zweiten Spaziergang ans Herz legen. Diesmal geht es am 14. April nach Mohorn/Grund mit dem Thema: Silberbergbau in Grund – Mythos oder Tatsache? Erfahren Sie, wie der Ort entstand und durch den Bergbau in über 600 Jahren geformt wurde. Treff ist 14:00 Uhr am Pyramidenhaus bei Knox. Dort gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten oder die Option, mit der Buslinie 333 an der Haltestelle Grund auszusteigen. Wir hoffen, Sie sind mit dabei!

Die Infos zu Zeiten und Treffpunkten aller Rundgänge finden Sie außerdem auf unseren Aushängen und jeden Monat gibt es hier dann weiterhin Details zu den Touren im Einzelnen.

Wir freuen uns auf Sie!

Vivien Ernst
Artur-Kühne-Verein Wilsdruff
www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein



SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2019 - ORTSGESCHICHTE NEU ERLEBEN

**14. APRIL 2019
14 UHR
TREFF AM
PYRAMIDENHAUS
(BEI KNOX)**

ERFAHREN SIE, WIE DER ORT
ENTSTAND UND DURCH DEN
BERGBAU IN ÜBER 600 JAHREN
GEFORMT WURDE

**SILBERBERGBAU RUND UM GRUND
- MYTHOS ODER TATSACHE ? -**

www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein

SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2019 - ORTSGESCHICHTE NEU ERLEBEN

Trainerin gesucht

Wir suchen nach einem oder einer erfahrenen Trainer/-in für unsere, seit 2014 bestehende, Showtanzgruppe Fo(u)r Motions e. V.

Wir erwarten:

- Erfahrung im (Show-)Tanz und vorteilhaft einen Trainerschein
- mindestens 20 Jahre alt
- Flexibilität, Zuverlässigkeit, Kreativität, Durchsetzungsvermögen
- Unterstützung bzw. Leitung des individuellen Trainingsablaufes sowie Erstellen und Mithilfe bei Choreographie und Musikauswahl
- eine aufgeschlossene und freundliche Art

Es erwarten dich zehn dynamische und motivierte Tänzerinnen. Eine Vergütung bzw. Aufwandsentschädigung bieten wir nach Absprache gerne an.

Trainingszeiten sind jeden Mittwoch, von 19:00 bis 20:30 Uhr und Samstag, von 08:30 bis 11:00 Uhr, in Wilsdruff bei Dresden. Weitere Informationen über uns findest du auf unserer Website, Facebook- oder Instagram-Seite. Wir freuen uns auf deine Anfrage!

Lidiya Suschko
Vorstand 4Motions e. V.



Geopark sucht Projektmanagement



Mit der Einrichtung eines Projektmanagements über eine Kooperation der LEADER-Regionen „Klosterbezirk Altzella“ und „Silbernes Erzgebirge“ wird ein weiterer wichtiger Grundstein für die Schaffung eines Geoparks in Sachsens Mitte gelegt. Zur Umsetzung des Projektes sucht der Verein Geopark Erlebnis Tharandter Wald e. V., vorbehaltlich einer positiven Bewilligung von Fördermitteln aus dem ELER-Fonds, personelle Verstärkung ab 1. Juni bzw. 1. Dezember 2019.

- **Projektmanager (m/w/i)**
- **Projektassistent (m/w/i)**
- **Grafikassistent (m/w/i)**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an bewerbung@geopark-sachsen.de. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.georado.de/geopark/projektmanagement.html.

* bibel.tv WER SUCHT DER FINDET...

24-h-Sender spannend und informativ auf allen Kanälen und Internet, Dokumentar- und Spielfilme, Talk-, Kinder-sendungen, Musik. info@bibeltv.de | Tel. 040 44 50 66 70
Rufen Sie an oder schreiben Sie uns!

Wissenswertes

Neues aus der Bücherei



Autofahrer mit Hörbuch und Navi: „Er packt sie am Hals, drückte sie gegen die Wand und flüsterte: In 100 Metern links abbiegen!“ Hörbücher sind soooooo praktisch! Auf langen Fahrten oder Reisen, bei der Haus- und Gartenarbeit oder einfach auf der Couch. Man kann sie jederzeit hören. Wir haben eine große Auswahl für Kinder und Erwachsene in unseren Regalen! Besuchen Sie auch gern unsere Homepage www.bibliothek-wilsdruff.de oder auf Facebook unter Stadtbibliothek Wilsdruff.

Die drei ??? Kids

Geheimnis der Tiere

Kann es sein, dass sich niemand um die Tiere des verstorbenen Anthony Sparks kümmern will? Justus, Peter und Bob haben ein großes Herz und nehmen sie bei sich auf. Dabei kommen die drei ??? Kids in diesem Hörbuch einem lang geheuteten Geheimnis auf die Spur.

Ein ganzes halbes Jahr

Jojo Moyes

Lou Clark weiß eine Menge, was Lou aber nicht weiß: Sie wird ihren Job verlieren und einen neuen annehmen, der alles Bisherige in Frage stellt. Will Traynor weiß, dass der Motorradunfall ihm den Lebensmut genommen hat. Und weder Lou noch Will wissen in diesem Hörbuch, dass sie das Leben des anderen für immer verändern werden.

Wilsdruff im Wandel

Fotoausstellung im Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff
Dachgeschoss der Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12
Dauer: 21. März bis 10. Juni 2019

Deuten Menschen Vergangenes, spricht man von Geschichte. Den damit verbundenen zeitlichen Wandel bewusst zu reflektieren, hilft sich in der Gegenwart und der Zukunft zu orientieren.

Die Freitaler Ausgabe der Sächsischen Zeitung berichtete am 20./21.03.1999 von einem Opfer des „Museumsvirus“. Gemeint ist mit diesem bildlichen Ausdruck ein Lehrer, Heimatforscher und Museumsleiter. Begeistert tritt er in die Fußstapfen von Artur Kühne, dem Begründer der historischen Heimsammlung. Rolf Görner gelang es nach fast 30-jähriger Schließzeit, gemeinsam mit anderen geschichtsbegeisterten Wilsdruffern, die Sammlung zu sichten, zu sortieren und wieder neu am historischen Ort, das Dachgeschoss der Schule im Gezinge, als Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff für interessierte Besucher zu öffnen. Der Museumsvirus blieb zum Glück im Umlauf. Noch heute sind Mitstreiter von damals ehrenamtlich oder beruflich im Museum tätig.

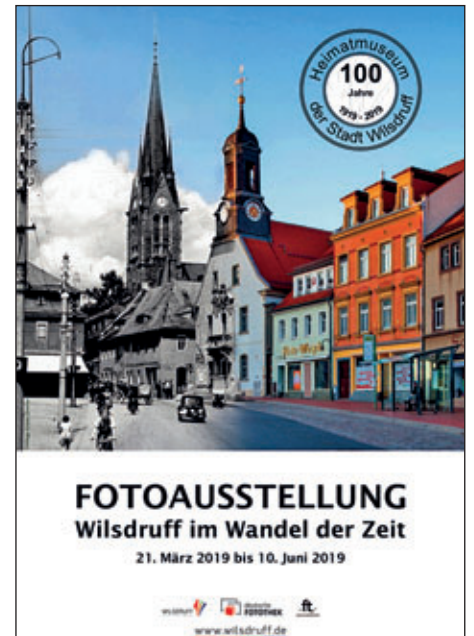
Schon in den 1980er Jahren, noch während der Schließzeit, strebte der Museologe und amtierende Museumsleiter Peter Wunderwald nach verbesserten Rahmenbedingungen. Es folgten Bestrebungen, das Museum auszulagern. Man wollte einerseits die Depotbedingungen verbessern. Andererseits erhoffte man, mit einem geräumigen Ort und mit mehr Barrierefreiheit, die Attraktivität für Besucher zu steigern. Für diese Idee begeisterte sich der Architekt und damalige Dombaumeister Günther Donath, der sich mit weiteren Mitstreitern für die Unterbringung des Museums in der Jakobikirche einsetzte. Die Entscheidung des Stadtrates und die Fördermöglichkeiten der 1990er Jahre für Museen im Osten der vereinten Bundesrepublik begünstigten das Vorhaben im Dachgeschoss der Schule. So entstand die Idee, die historische Sammlungskonzeption vom Prinzip zu erhalten und gleichzeitig moderne Präsentationsformen einzubeziehen. Dem Projekt vorausgegangen waren Sanierungs- und Ausbauarbeiten in Folge der Schulmodernisierung.

Unterricht und Museum lässt sich seit der Neueröffnung am 20. März 1999 wieder verbinden. Eine Bibliothek zu regionaler Geschichte hilft beispielsweise beim Anfertigen von Facharbeiten. Entdeckend und spielend lernen Kinder und Jugendliche in Museumsprojekten historische Sachzeugen zu erforschen, um die Prozesse des Wandels zu erkennen und mit Begeisterung die eigene Zukunft zu entwerfen.

Die Chronik des Museums wird 20 Jahre nach der Neueröffnung fortgeschrieben. Die am 20. März 2019 eröffnete Ausstellung „Wilsdruff im Wandel“ zeigt fotografische Aufnahmen aus der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Vergleichend, erinnernd oder einfach neugierig, kann der Besucher den Spuren der Fotografen Paul Mehlig, Ludwig Rentsch und Günther Kutschick folgen und den Wandel im Stadtbild erkunden. Inzwischen ist auch die digitale Welt den Kinderschuhen entwachsen. Mit ihr eröffnen sich andere Möglichkeiten, das Lebensumfeld fotografisch zu erschließen, die Prozesse des Wandels im Bild zu dokumentieren oder den flüchtigen Augenblick festzuhalten. Das belegen die präsentierten Arbeiten, die im Fototreff Wilsdruff entstanden sind.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 09:00 – 14:00 Uhr | Freitag: 09:00 – 15:00 Uhr | Sonn- und Feiertag: 14:00 – 18:00 Uhr

Angelika Marienfeldt
 Museumsleiterin



Wissenswertes

Vernügliche Lesung mit Thomas Rosenlöcher
„Wie ich meinen Apfelbaum mit mir führte“ im
Rittergut Limbach, Kulturscheune



Das Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff feiert sein 100-jähriges Jubiläum. In diesem Rahmen finden, unterstützt durch verschiedene Akteure, in Wilsdruff und seinen Ortsteilen viele andere Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums statt. Den Auftakt bildet, neben der Entdeckertour durch das Waldhufendorf Kaufbach (siehe separates Programm), eine vernügliche Lesung am Montag, 25. März 2019, 19:30 Uhr, im Rittergut Limbach in der Kulturscheune mit Thomas Rosenlöcher. Der Dichter und Schriftsteller aus Sachsen betrachtet aktuelle Ereignisse mit poetischer Bildkraft. Er verfasst Gedichte, Essays, Kinderbücher und literarische Geschichtsschriken. Thomas Rosenlöcher entführt mit seinen prosaischen Naturbeobachtungen lust- und sehnsuchtsvoll in den Garten der Kindheit. Seine poetischen Bilder entwickelt er aus der Erinnerung an alltägliche Dinge, wie Waschschüssel, Plumslo, Nachtschrank oder Blümchentapete, die gleichsam das Paradies der Vergangenheit gegenwärtig werden lassen. Erstaunt oder auch mit Ironie nimmt er Dissonanzen im Alltäglichen als Anlass für seine literarischen Bilder, die er dem Zuhörer mal ernst und dann wieder beschaulich vorträgt. Seine Dichtungen und seine Prosa rufen längst Vergessenes ins Gedächtnis. Sie lassen den Zuhörer aufhören und bringen ihn unterhaltsam zum Schmunzeln.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf in der Bücherstube Siegemund, Dresdner Straße 1, 01723 Wilsdruff, Tel. 035204 20730 oder unter <https://www.tics-kaufen.de/index.htm>. Der Kartenpreis beträgt 10 Euro.

Angelika Marienfeldt

Stiftung Leben und Arbeit

Feriencamp 2019

Bald schon steht der Sommer vor der Tür. Dann heißt es wieder Ferien-Camp in Rothenburg an der Neiße. Gemeinsam wollen wir mit Schülern aus Wilsdruff und Freital für eine Woche die Koffer packen und ein wenig die Sommerluft beim Zelten schnuppern. Anmeldezettel und weitere Infos gibt es im Schülertreff Wilsdruff. Melden Sie Ihr Kind jetzt an. Nur noch wenige Plätze stehen zur Verfügung.

Jessica Wuttke



Kino im Kuntze-Hof

Im Rahmen unserer Filmreihe „Filme von vorgestern“ zeigen wir Ihnen schon am **Donnerstag, 4. April 2019, 14:30 Uhr**, den Film „Bel Ami“. Regie führt Willi Forst. Nach einer Novelle von Guy de Maupassant erleben Sie die gesellschaftliche und politische Szene in Frankreich um 1900. Mit Wiener Charme und französischem Esprit brilliert Willi Forst als der französische Abenteurer Georges Duroy, der mittellos von seinem Militärdienst in Afrika/Marokko nach Paris kommt. Seine Filmpartnerinnen sind bekannte Schauspielere, wie Olga Tschechowa, Ilse Werner, Hilde Hildebrand, Lizzi Waldmüller und Marianne Stanior. Mit der Gunst dieser schönen Damen, alles Gemahlinnen einflussreicher Herren, „arbeitet“ er sich zum berühmtesten Journalisten mit politischem Einfluss empor. Doch sein Herz schenkt er nur einer und dankt als Minister mit der kürzesten Amtszeit ab. Viel Spaß bei der amüsanten Satire, begleitet von einer spritzigen Filmmusik von Theo Mackeben. Der Eintritt ist frei.

Sigrid Schlönvogt

Spielansetzungen
SG Motor Wilsdruff
- Fußball -

16. Spieltag Landesklasse
30.03.19, 15:00 Uhr: SG Motor Wilsdruff – Hainsberger SV

16. Spieltag Kreisliga A
30.03.19, 12:30 Uhr: SG Motor Wilsdruff 2. – Hainsberger SV 2.

Wissenswertes

Stiftung Leben und Arbeit

Weiberfasching im Kuntze-Hof

Wenn überall die Narren lachen und alle Leute Faxen machen, wenn's kunterbunt Konfetti schneit, weiß jeder, es ist Faschingszeit. Einer Tradition folgend, treffen sich zum Weiberfasching die Wilsdruffer Narren im Kuntze-Hof. So auch dieses Jahr am 28. Februar 2019. Es war nun schon das 13. Mal, dass wir uns an diesem Tag phantasievoll kostümiert und gut gelaunt im Kuntze-Hof einfanden. Frank Hofert begleitet uns schon elf Jahre auf seinem Keyboard und weiß manchen Witz zu erzählen. Zunächst begrüßte Christa Handke mit dem oben angeführten Vierzeiler alle auf das herzlichste. Dann starteten wir unseren Nachmittag mit einer liebevoll hergerichteten Kaffeetafel. Dieses Jahr ließen wir uns eine Riesenzuregel der Bäckerei Goldbach schmecken. Bei einem Gläschen Sekt wurde die Stimmung alsbald locker. Wir haben geschunkelt und gesungen, sodass auch Zaungäste vor den Fenstern aufmerksam wurden. Wie jedes Jahr warteten alle auf unser Programm. Wir hatten uns auf das Thema „DDR-Erinnerungen“ verständigt und begannen mit einer Schulstunde. Gudrun Mickan war nach langer Zeit als Lehrerin wieder in ihrem Element. Mit einem Morgenlied begann die Stunde. Danach hatten die Schüler, die als Pioniere bzw. FDJ-ler angezogen waren, Gelegenheit, ihre Hausaufgaben vorzutragen. Aus der Fülle ein Beispiel. „Konnte man die Banane als

Kompass verwenden?“ „Ja, man legt sie auf die Berliner Mauer und wartet. Wo am nächsten Tag abgebissen war, ist Osten!“ Dann kamen die Hausfrauen, natürlich in der beliebten Kittelschürze, zu Wort, die über ihre Vorbereitung zur Flucht schwatzten. Da griff die Stasi ein. Ebenso wurde über den Intershop und den Delikatladen philosophiert. Insgesamt haben wir alles mit dem nötigen Humor genommen. Nach den Darbietungen wurden wieder die drei schönsten Kostüme prämiert. 1. Preis - Biene Maja (M. Küchenmeister), 2. Preis - Harlekin (R. Gnannt), 3. Preis - Musketier (M. Marienfeldt).

Den Ausklang bildete dann das Abendbrot mit einem sehr liebevoll angerichteten Teller Kartoffelsalat mit Beilagen und Wiener Würstchen. Unsere Narren bedankten sich herzlich und versicherten, nächstes Jahr wiederzukommen. Zum Schluss bedankten wir uns bei Frank Hofert und überreichten ihm eine „Kanonenkugel“ der Fleischerei Roß. Auch den fleißigen Helfern, die alles vorbereitet hatten, ein ganz herzliches Dankeschön! Bei unserem einsatzfreudigen Fotografen Horst Thömel möchten wir uns auch ebenso ganz herzlich bedanken.

Das Kuntze-Hof-Team



Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Betreuung/Schulsozialarbeit:** Beate Sommer, Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teenietreff:** Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiburger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: rittergut@leben-und-arbeit.net

Kirchennachrichten

Beratungsangebot in Wilsdruff von der Diakonie Meißen

Das Diakonische Werk im Kirchenbezirk Meißen e. V. bietet am 10. April 2019, von 13:30 bis 15:00 Uhr, im evangelischen Pfarrhaus (hinter der Nikolaikirche) „Allgemeine Soziale Beratung/KirchenBezirksSozialarbeit“ an. Herr Albrecht steht zum Gespräch zu den verschiedensten Lebenslagen zur Verfügung. Das Angebot ist offen für alle Ratsuchenden. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

http://www.diakonie-meissen.de/?s=beratung&o=kirchenbezirkssozialarbeit_1

Johannes Albrecht, KirchenBezirksSozialarbeit
Telefon: 03521 728259-16, Fax: 03521 728259-36, E-Mail: sozialarbeit@diakonie-meissen.de

Förderung von Familienurlaub – 2019 gibt es mehr Geld

Auch in diesem Jahr unterstützt der Freistaat Sachsen wieder Familien und Alleinerziehende mit geringem Einkommen bei der Urlaubsfinanzierung. Gefördert werden Erholungsaufenthalte von 7 bis 14 Tagen Dauer in Familienferienstätten sowie in für Familien geeigneten Ferienwohnungen oder auf Bauernhöfen in Deutschland. Nähere Auskünfte zu den Förder Voraussetzungen und Einkommensgrenzen sowie die erforderlichen Anträge erhalten Sie bei der Diakonie Meißen Johannesstraße 9, jeweils dienstags, von 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr und donnerstags, von 09:00 – 12:00 Uhr (Tel.: 03521 72825916).

Weitere Infos: <http://amt24.sachsen.de/ZFinder/verfahren.do?action=show-detail&modul=VB&id=722848!0&name=Familienerholung%2C+F%C3%B6rderung+beantragen>

Besondere Veranstaltungen

Bibelwoche aus dem Brief des Apostel Paulus an die Gemeinde Philippi		
24.03.	09:30 Uhr	Eröffnungsgottesdienst in Kesselsdorf (K)
25./26.03.	19:30 Uhr	Bibelwochenabend in Kesselsdorf
27./28.03.	19:30 Uhr	Bibelwochenabend in Wilsdruff
29.03.	19:30 Uhr	Bibelwochenabend in Grumbach
31.03.	09:30 Uhr	Abschlussgottesdienst in Grumbach (K)

Passionsandachten in der Grumbacher Kirche
vom 15. bis 17. April, 18:00 Uhr.

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach		
31.03.	09:30 Uhr	Kirchspielgottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche (K)
07.04.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
14.04.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (K)
18.04.	11:00 Uhr	Gottesdienst der Ev. Grundschule Grumbach
	19:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Chorus Scholarum

19.04.	15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde (K)
21.04.	05:30 Uhr	Gottesdienst zur Osternacht mit Abendmahl anschließend Osterfrühstück
	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
28.04.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst

Kesselsdorf		
24.03.	09:30 Uhr	Kirchspielgottesdienst zum Beginn der Bibelwoche (K)
07.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Kinderhausgeburtstag im Kinderhaus
14.04.	17:00 Uhr	Kreuzweggottesdienst
19.04.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (K)
21.04.	09:30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Ostereiersuchen
28.04.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)

Limbach		
22.04.	10:15 Uhr	Festgottesdienst „Du verwandelst meine Trauer in Freude“ mit den Kurrenden des Kirchspiels

Sachsdorf		
07.04.	14:00 Uhr	Bibelstunde der LKG
19.04.	15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde mit dem Posaunenchor
22.04.	09:00 Uhr	Festgottesdienst

Wilsdruff		
26.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
07.04.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
16.04.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der K&S-Seniorenresidenz
18.04.	17:00 Uhr	Agapemahl
19.04.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Musik: Chor (K)
21.04.	08:00 Uhr	Osterfrühstück im Gemeindesaal
	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (K) anschl. Ostereiersuchen
28.04.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
30.04.	10:15 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

24.03.	10:00 Uhr	Mohorn
31.03.	10:00 Uhr	Herzogswalde

Gottesdienste der Katholischen Kirche St. Pius X. Wilsdruff

24.03.	09:00 Uhr	Hl. Messe
31.03.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten:	Mittwoch	19:30 Uhr
	Sonntag	10:00 Uhr

Gottesdienste/Änderungen im Monat März
So. 24.03. – 10:00 Uhr Gottesdienst in Dresden-N.

Weitere Informationen unter www.nak.de

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **8. April 2019**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

In der letzten Ausgabe des Amtsblattes berichteten wir bereits über den Wechsel in der Arztpraxis Braunsdorf. Leider ist dieses Foto auf dem Übermittlungsweg verloren gegangen. Deshalb möchten wir es gern in dieser Ausgabe nachholen.



Nach über 33 Jahren wurde der beliebte Haus- und Landarzt Dr. Andreas Sareyka in den Ruhestand verabschiedet. MU Dr. Martin Stephan wurde zeitgleich willkommen geheißen. Er übernahm nahtlos die Praxis in Braunsdorf. Beiden wünschen wir nochmals eine gute Zeit.

Frühlingserwachen mit dem Osterhasen

Achtung!

Am Sonnabend, 13. April 2019, also eine Woche vor Ostern.

Die Heimatfreunde laden alle Kleinopitzer und deren Gäste recht herzlich zum Feuer an das Jugend- und Gemeinschaftshaus ein. Der Osterhase hat dieses Jahr überall sooo viel zu tun, dass er nicht umhin kommt, seine Geschenke schon vor dem eigentlichen Osterfest zu verstecken und fängt deswegen bei uns bereits eine Woche eher an. Ab 15:00 Uhr ist der Osterhase unterwegs und die Kinder können die versteckten Osterüberraschungen suchen. Die Erwachsenen können sich derweil die Zeit bei Kaffee und Kuchen vertreiben. Es werden diesmal „Eichhörnchen-Futterhäuser“ gebaut und es kann allerlei gebastelt werden. Selbstverständlich gibt es wieder Knüppelkuchen, der über dem Feuer gebacken wird. Auch sonst gibt es für das leibliche Wohl in gewohnter Weise eine große Auswahl. Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Heimatfreunde Kleinopitz



Seniorentreff Kleinopitz „HELAU“

„Hei, wir haben Fassenacht und wir feiern, dass es kracht, alles tanzt und alles lacht ...“

Unter diesem Motto feierten die Kleinopitzer Seniorinnen und Senioren am 27. Februar 2019 zum monatlichen Treffen Fasching. Alle waren entsprechend hübsch gekleidet. Nach der Begrüßung, bei der diesmal eine neue Seniorin teilgenommen hatte, wurde der Nachmittag bei Musik, Pfannkuchen, Bier und einer Bowle recht



fröhlich. Es wurde gesungen, geschunkelt, gelacht und mancher Witz gemacht. Ein Tanzspiel, wo die Pärchen durch Lose ermittelt werden, war so schön, dass eine zweite Runde die Stimmung erhöhte. Zum Abschluss folgte noch die Polonaise. Nach dem gemeinsamen Abendbrot gingen alle frohgelaut nach Hause und freuen sich auf das nächste Treffen. Ein Dankeschön an alle fleißigen Mithelfer.

Monika Bredberg, Seniorengruppe



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **1. April 2019**, findet **19:00 Uhr**, in der FFW Grumbach, Tharandter Straße 11, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

37. Grumbacher Badminton-Turnier

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die Sportgemeinschaft Grumbach am Sonnabend, **23. März 2019, 09:30 Uhr**, für alle nicht am Punktspielbetrieb teilnehmenden Badmintonfreunde aus Wilsdruff und Umgebung, das 37. Grumbacher Badminton-Turnier in der Grumbacher Sporthalle.

Teilnahmebedingungen

Für die Mixmannschaft ist ein Mindestalter von 50 Jahren in der Summe der beiden Spieler festgelegt. Wie immer soll der Spaß am Badmintonspiel im Vordergrund stehen. Die Abteilung Badminton, als Organisator der Turniere, hofft auf rege Beteiligung und wünscht allen Teilnehmern einen erfolgreichen Wettkampf. Den Siegern winken wieder attraktive Preise. Das Startgeld pro Teilnehmer beträgt 10,00 Euro (im Startgeld ist die Verpflegung enthalten).

Bei zu großer Beteiligung können eingehende Anmeldungen möglicherweise keine Berücksichtigung finden, da im Turnier mit maximal 18 Paaren gespielt wird. Wir freuen uns auf eure zahlreichen Meldungen.

- Organisatorische Hinweise**
- Registrierung der Paare bis 09:00 Uhr in der Sporthalle, danach erfolgt die Auslosung der Ansetzungen.
 - Gespielt wird mit Yonex Nylonfederball.
 - Die Bälle werden vom Veranstalter gestellt.
 - Als Ausrichter haftet die SG Grumbach nicht für Unfälle und Schadensfälle aller Art.
 - Der Ausrichter behält sich vor, einzelne Punkte der Ausschreibung zu ändern!

Steffen Fache
Übungsleiter Abt. Badminton

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **8. April 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn,
Ortsvorsteherin

Veranstaltungen des Familienzentrums e. V. Regenbogen Freital

Liebe Blankensteiner Seniorinnen und Senioren,
am **Dienstag, 2. April 2019, 14:00 Uhr**, lade ich Sie wieder zum Seniorenachmittag in die Alte Schule ein. Nach dem Kaffeetrinken erwarten wir wieder einmal Polizeihauptmeisterin Elke Hatz.

Waltraud Naumann

Rückblick zum Faschings-Seniorenachmittag

Mit Helau marschierten die Kinder vom Blankensteiner Kindergarten bei uns Rentnern ein. Allen voran eine scharfe Biene, aber auch ein Pelikan und viele lustige Kinder mit Kostümen. Mit einem Vorstellanz ging das Programm weiter, wo alle Rentner mit einbezogen wurden, denn auch wir hatten alle ein Hütchen auf. Weiter ging es mit lustigen Faschingsliedern und Tänzen. Unsere Rentner hatten viel Spaß, sangen und klatschten mit. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Apelt und Frau Brämigk für das schöne Programm und hoffen, dass wir sie mal wieder begrüßen können. Leider fehlte uns krankheitsbedingt an diesem Nachmittag Frau Naumann. Wir wünschen ihr auf diesem Wege gute Besserung, damit sie beim nächsten Mal wieder mit am Start ist. Zum Abschluss bekam noch jede Frau eine Blume zum Frauentag vom Regenbogenverein geschenkt.



Karin Häntsch

Miele CENTER | MAI

MAI & SÖHNE

Den Veranstaltungsplan finden Sie unter www.mai-und-soehne.de

Miele CENTER MAI

... wir freuen uns auf Sie!

Kaufbacher Ring 5 | 01723 Kesselsdorf | Königsbrücker Str. 51 | 01099 Dresden
Tel. 035204-39389-0 | Tel. 0351-56366-0
Info@mai-und-soehne.de | www.mai-und-soehne.de

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Ein Faschingsausklang kann so wunderschön sein!

Unser Seniorentreff fand wie immer am 1. Mittwoch im Monat, also am 6. März, 14:00 Uhr, im Helbigsdorfer Gemeinschaftshaus statt. Dieses Mal war es der Aschermittwoch, was gleichzeitig Faschingsausklang bedeutete. Zu diesem Anlass hatten wir uns musikalische Unterstützung durch Vera Münzberger und ihrem Partner Lutz geholt. Es sollte ein unterhaltsamer Nachmittag werden. Im schön geschmückten Raum ließen wir uns zuerst den Kaffee und die Pfannkuchen schmecken. Hier möchte ich hinzufügen, dass wir durch meine Bemühungen zwei neue Seniorinnen für unsere Gemeinschaft gewinnen konnten. Alle Teilnehmer hatten sich dem Anlass entsprechend gekleidet. Bei fröhlichen Klängen ließen wir uns, durch die ebenfalls faschingsmäßig gekleideten Musiker, verzaubern. Bei einem Gläschen Sekt, Bier oder Wasser verbrachten wir einen herrlichen Nachmittag. Zu altbekannten Melodien wurde mit gesungen, geschunkelt und auch getanzt. Zwischendurch erzählte man sich Witze, Gedichte und Geschichten. Eine Polonaise durch die Räumlichkeiten musste natürlich auch sein. So eine Veranstaltung, die auch älteren Menschen sehr gut tun kann, müsste bei anderen Anlässen öfter durchgeführt werden. Mit dem Schlager „Auf Wiedersehen“ klang der gelungene und viel zu kurze Nachmittag nach ca. zweieinhalb Stunden aus. Es hat allen Teilnehmern so gut gefallen, dass wir das Duo unbedingt wieder einmal einladen sollten. Auf diesem Wege möchten wir uns bei Vera Münzberger und ihrem Partner Lutz noch einmal recht herzlichst bedanken. Der nächste Seniorentreff findet am 3. April 2019 im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf statt.



und Geschichten. Eine Polonaise durch die Räumlichkeiten musste natürlich auch sein. So eine Veranstaltung, die auch älteren Menschen sehr gut tun kann, müsste bei anderen Anlässen öfter durchgeführt werden. Mit dem Schlager „Auf Wiedersehen“ klang der gelungene und viel zu kurze Nachmittag nach ca. zweieinhalb Stunden aus.

Es hat allen Teilnehmern so gut gefallen, dass wir das Duo unbedingt wieder einmal einladen sollten. Auf diesem Wege möchten wir uns bei Vera Münzberger und ihrem Partner Lutz noch einmal recht herzlichst bedanken. Der nächste Seniorentreff findet am 3. April 2019 im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf statt.

Rainer Lotze



Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **25. März 2019**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Thomas Lukas,
Ortsvorsteher

Rosenmontag im Seniorenwohnpark Rosengarten



Der Rosenmontag begann mit dem Umzug der „Landbergwichtel“ von ihrer Kinderkrippe bis zum Rosengarten. Hier wurden sie schon von vielen Senioren herzlich begrüßt und empfangen. Die lustig verkleidete Kinderschar, z. T. freudestrahlend und z. T. erstaunt blickend, harrten der Dinge, die passierten. Süßigkeiten naschend und fröhlich singend, zogen sie um das Rondell und nach ca. einer Stunde ging es wieder in Richtung „Heimat“. Den Senioren hat es ebenfalls gefallen.

Nachmittags fand im Rosengarten in Herzogswalde eine kleine Faschingsfeier statt. Viele Bewohner und Einheimische hatten sich kostümiert. Natürlich ließ man es sich bei Kaffee und Pfannkuchen auch „leiblich“ gut gehen. Der kulturelle Teil begann mit einem Lesevortrag von Herrn Kuhlmann. Vorgelesen wurden lustige Gedichte, u. a. von Wilhelm Busch. Für Stimmung sorgte zünftige Karnevalsmusik. Es wurde auch getanzt und eine Polonaise brachte die Stimmung weiterhin auf Hochtouren. In fröhlicher und ausgelassener Stimmung ging die schöne Feier zu Ende.



Rainer Seifert



Informationen aus den Ortsteilen

Die Feuerwehr informiert

Dieses Jahr findet auf dem Galgenberg unser Osterfeuer statt. Es können alle unbehandelten Holzabfälle gesammelt und am 20. April 2019, in der Zeit von 08:30 bis 12:00 Uhr, abgegeben werden.

FFW Herzogswalde

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **8. April 2018**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Holger Vogt,
Ortsvorsteher*

Anzeige(n)

HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
MIETSERVICE GmbH

A&D

Ihr Spezialbetrieb für:

- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik-Thermografie
- Mauer trockenlegung



MIETSERVICE

www.trocknungsgeraet.de

Tel. 03731-2076159 • Hainichener-Str. 73 • 09599 Freiberg/Sachsen

24h Service

CHAUFFEURE (m,w,d)

in Teilzeit oder auf 450-Euro-Basis gesucht.

- Sie haben Spaß am Fahren, sind kundenorientiert, freundlich, hilfsbereit und flexibel – dann kommen Sie in unser Team.
- Sie erwarten eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Fahrdienst in Tharandt und im Raum Dresden.
- Ein gültiger Personenbeförderungsschein ist Voraussetzung. Er ist ohne großen Aufwand zu erlangen, dessen Erwerb von uns finanziert wird.

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail.

Taxi, Shuttle- und Reiseservice Schön

Am Kindergarten 12 | 01737 Tharandt
E-Mail: info@taxi-shuttle-reiseservice.de
Telefon: 03 52 03 / 373 22

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **1. April 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Dietmar Freund
Ortsvorsteher*

SG Kesselsdorf vertritt Deutschland in Brasilien

Vom 16.10. – 21.10.2018 nahm die SG Kesselsdorf AH am Turnier des brasilianischen Fußballverbandes AFIA als erste deutsche Mannschaft teil. An zwei Tagen spielten wir gegen je ein brasilianisches Team in der Kategorie Silber. Als älteste Mannschaft dieser Kategorie war es eine besondere Herausforderung, gegen so hochklassische Mannschaften zu spielen, insbesondere auch bekannten Spielern, wie Aldair und Lima, gegenüber zu stehen. Für alle Teilnehmer dieses Events waren es unvergessliche Tage in Portugal und so wird nun dieses Jahr eine weitere Teilnahme an einem AFIA Turnier angepeilt. Im November 2019 wird wiederholt ein Team an einem AFIA Turnier teilnehmen. Diesmal wird es die Copa AFIA Brasil 2019 sein. Vom 9. bis 16. November 2019 spielt unser Team in der Kategorie Gold (ab 50 und sechs Spieler ab 47) in Recife, der Hauptstadt des brasilianischen Bundesstaates Pernambuco, in einer Neuauflage der Copa Brasil. Die Spiele werden in einem WM-Stadion von 2014 stattfinden, nämlich in der Arena Pernambuco.



Bei Interesse und genug Spielern, stehen uns zusätzlich die Kategorie Bronze (ab 40 Jahren) oder auch ältere Jahrgangskategorien zur Verfügung. Auf Wunsch der Teilnehmer werden wir diesmal nicht nur am Turnier teilnehmen, sondern danach auch die Stadt Rio de Janeiro und die Iguazu Wasserfälle an der Grenze zu Argentinien besuchen. Die gesamte Reisedauer ist also vom 8. bis 22. November 2019.

Unser Team ist noch nicht komplett!

Wir suchen gute Fußballer und natürlich auch gern Mitreisende, die nicht nur lautstark unsere Mannschaft bei den Spielen unterstützen, sondern auch die Strände der Copacabana und Ipanema besuchen möchten. Wer sich dafür interessiert und weitere Infos wünscht, meldet sich bitte unter: E-Mail: mirko.naumann@fussball-projekte.de

Für alle Interessenten gibt es eine komplette Reisebeschreibung bei E-Mail-Anfrage.

Mirko Naumann

Informationen aus den Ortsteilen

Einladung zum Seniorennachmittag

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung Kesselsdorf lädt am Mittwoch, **3. April 2019, 14:00 Uhr, in das Dorfgemeinschaftshaus**, Schulstraße 2, zum gemütlichen Beisammensein ein. Anschließend gestalten wir, unter Anleitung der Blumenwerkstatt Kesselsdorf, unseren Osterstrauß selbst.

Die Arbeitsgruppe der Seniorenbetreuung Kesselsdorf

Maler Steffen Gröbner in Kesselsdorf

Am Mittwoch, 6. März 2019, fand in der Gaststätte „Elena“ in Kesselsdorf der zweite Seniorennachmittag in diesem Jahr statt. Die Arbeitsgruppe Seniorenbetreuung organisierte den Besuch des Malers und Grafikers Steffen Gröbner aus Weinböhla. Herr Gröbner hatte vom 11. November 2018 bis zum 3. März 2019 in der Heimatstube die Ausstellung „Romantische Landschaften aus Kesselsdorf und Umgebung“ gezeigt, die sehr gut besucht wurde. Bevor Herr Gröbner mit seinem Vortrag begann, begrüßte Frau Drese ganz herzlich alle Seniorinnen und Senioren, die sehr reichlich erschienen waren. Herr Gröbner stellte seine Biografie vor. Er hat von 1991 bis 1995 in der Meißner Porzellanmanufaktur seine Lehre als Porzellanmaler abgeschlossen. Zusätzlich hat er eine künstlerische Ausbildung in der Zeichenschule der Meißner Manufaktur und in der Jugendkunstschule absolviert. Ab 1992 hat er sich in der Malerei bei den akademischen Malern Manfred Wünsche und Heinz Löffler in Meißen weitergebildet, außerdem in der Druckgrafik als Atelierschüler bei dem akademischen Maler Ulrich Jungermann. Seitdem wendet er sich zur romantisch geprägten Freilichtmalerei. Besonders tätig ist er u. a. in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Böhmen und Mecklenburg-Vorpommern. Herr Gröbner hatte einige Bilder von Kesselsdorf, Künstlerkalender, Postkarten zum Anschauen und Kaufen mitgebracht, vor allem Motive aus Kesselsdorf und Umgebung, z. B. die wunderschöne George-Bähr-Kirche. Die Senioren stellten Fragen u. a. zur Maltechnik, es war wieder ein gelungener und interessanter Nachmittag. Danke auch an das Team der Gaststätte „Elena“. Frau Drese übergab Herrn Gröbner ein kleines Präsent und bedankte sich herzlich bei ihm. Sie wies auf den nächsten Seniorennachmittag hin.

Erika Dreßler



Vortrag „Von den Notkirchen zur modernen Kirchenarchitektur“

Wie sich aus der Not der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg die Kirchenarchitektur zur Moderne entwickelt, veranschaulicht Herr Pfarrer i. R. Wolfgang Baetz in seinem Vortrag „Von den Notkirchen zur modernen Kirchenarchitektur“ am Montag, **8. April 2019, 19:30 Uhr**. Dazu lädt Sie der Heimatkreis Kesselsdorf ganz herzlich in das Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, ein. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Heimatkreis Kesselsdorf



Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V.

Heimatkreis Kesselsdorf
im Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V.
www.heimatkreis-kesselsdorf.de



Kesselsdorf 1917

**Wir laden ganz herzlich ein
zu einem Vortrag**

**Von den Notkirchen zur
modernen Kirchenarchitektur**

es spricht
Herr Pfarrer i.R. Wolfgang Baetz



Die Pankratiuskapelle in Gießen

Montag, 08.04.2019, 19:30
Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf; Schulstraße 2
Eintritt frei

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **27. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Dieter Kriegelstein,
Ortsvorsteher*

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **2. April 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Naturschutzgebiete in unserer Region, speziell im Tharandter Wald

Zu diesem Thema laden wir alle herzlich zu unserem 41. Galerieabend

**am Freitag, 29. März 2019, 19:00 Uhr,
in das Dorfgemeinschaftshaus Mohorn
(im Haus der Grundschule), Schulberg 10,**

ein. In die Welt des Naturschutzes und seine Aufgabenvielfalt wird uns an diesem Abend freundlicherweise Jürgen Nönnig aus Grund einführen. Er ist ehrenamtlicher Vertreter des Umweltamtes für unsere Region. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf anregende Gespräche mit Ihnen. Auch Ihre Freunde sind uns wie immer herzlich willkommen. Rückfragen sind über Margit Möbius, Telefon 035209 20216, möglich.

Ortschaftsrat und Mohorner Galeriefreunde

Kindertraining mit den Ferienkindern 2019



Winterferienzeit ist Volleyballzeit – so jedenfalls für die Kinder des Mohorner Hortes. Wie bereits im vergangenen Jahr, luden wir die Schüler zu einem Volleyball-Training in die Turnhalle der Grundschule Mohorn ein. Insgesamt 17 Kinder nahmen in diesem Jahr teil. Begleitet und unterstützt wurden sie von drei Erziehern. Pünktlich 09:15 Uhr betraten die Schüler die Halle - einige Gesichter kamen uns bereits aus dem letzten Jahr bekannt vor. Ein bunter Mix der

Mädchen und Jungen, von der ersten bis zur vierten Klasse, sammelte sich an der Grundlinie und war neugierig, was beim Training passieren wird. Nach einer kurzen Vorstellung ging es auch gleich an den Ball. Die Kinder prellten sich kreuz und quer, mal mit links, mal mit rechts und auch rückwärts durch die Halle. Eine umfangreiche Erwärmung ist wichtig, um Verletzungen vorzubeugen und auch den ein oder anderen Muskelkater zu minimieren. Nach einem ausgiebigen Stretching und verschiedenen Laufübungen wurde das erste Spiel angepfiffen. Dabei ging es unter anderem darum, auf verschiedene Piffe zu reagieren – sei es ein Handwechsel beim Prellen oder auf den Bauch legen und den Ball ruhen zu lassen. Nachdem die Konzentration geschärft war, übten die Kinder in Zweiertteams verschiedene Übungen mit dem Ball. Auch hier stand das Prellen, Sehen und Reagieren im Vordergrund. Sogar die Erzieher spielten aktiv mit und hatten ihren Spaß dabei. Zu guter Letzt vereinfachten wir eine Annahmübung für die Kinder, bei denen der anzunehmende Ball zwischen den Beinen hindurch springen sollte. Nach ein paar Anlaufschwierigkeiten hatten die Kinder den Dreh raus und reagierten selbständig in der Annahme. Natürlich war auch hier nach jeder Annahme ein kleiner Hindernisparcours zu bewältigen. Als krönenden Abschluss spielten wir mit den Kindern ein Turnier mit vereinfachten Regeln. Drei Mannschaften traten gegeneinander an und sammelten ihre Punkte. Die Teams hatten ihren Spaß dabei und der Ehrgeiz war geweckt. In einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen gab es zum Schluss die Gewinnermannschaft. Wie jedes Training bei den Großen endete auch dieses mit einem kräftigen „... und Tschüss!“. Nach dem gemeinsamen Mittagessen sorgten die Spieler des Volleyballvereins für das leckere Dessert. Als Dankeschön gab es Eis für alle. Es bereitete uns, wie bereits im vergangenen Jahr, eine große Freude, die Kinder zu trainieren und an den Volleyballsport heranzuführen. Herzlichen Dank an die Erzieher für die Koordination des Termins und den tatkräftigen Einsatz vor Ort.



Ihr wollt mehr über Volleyball in Mohorn erfahren oder am Training teilnehmen? Alle Informationen dazu findet ihr unter www.volleyball-mohorn.de.

Nicole Schulz und Paul John

Frank Burkhardt

Auto-Lackiererei

Lackierungen aller Art
Karosserie - Reparatur

035204 - 48733
0174 - 8552558

01723 Wilsdruff Löbtauer Str. 1

Anzeige(n)

Unsere Jubilare des Monats

21.03.	Erika Aust	aus Wilsdruff	zum 79.	26.03.	Werner Zimmermann	aus Wilsdruff	zum 89.
21.03.	Dr. Helmold Biehl	aus Kesselsdorf	zum 85.	27.03.	Anita Frohs	aus Kesselsdorf	zum 76.
21.03.	Ursula Gruss	aus Wilsdruff	zum 77.	27.03.	Günther Gruchod	aus Wilsdruff	zum 87.
21.03.	Christiane Henschel	aus Herzogswalde	zum 70.	27.03.	Bernd Schubert	aus Wilsdruff	zum 78.
21.03.	Armin Klunker	aus Grumbach	zum 82.	27.03.	Christian Tränkner	aus Mohorn	zum 82.
21.03.	Dagmar Macher	aus Kesselsdorf	zum 71.	27.03.	Martina Zschoge	aus Herzogswalde	zum 76.
21.03.	Reiner Müller	aus Kesselsdorf	zum 85.	28.03.	Reiner Lehmann	aus Wilsdruff	zum 76.
21.03.	Heinz Oelke	aus Blankenstein	zum 85.	29.03.	Gisela Schwarze	aus Helbigsdorf	zum 78.
21.03.	Horst Pietzsch	aus Oberhermsdorf	zum 79.	29.03.	Gerd Stummer	aus Mohorn	zum 76.
22.03.	Dr. Anton Bartl	aus Grumbach	zum 83.	30.03.	Helga Kreher	aus Kesselsdorf	zum 87.
22.03.	Brigitte Baumgarten	aus Wilsdruff	zum 71.	30.03.	Heinz Markula	aus Kesselsdorf	zum 90.
22.03.	Eva Burock	aus Grumbach	zum 80.	30.03.	Karin Meyer	aus Kesselsdorf	zum 77.
22.03.	Regina-Sabine Peters	aus Mohorn	zum 73.	30.03.	Helga Rülker	aus Wilsdruff	zum 81.
22.03.	Erwin Stachuletz	aus Mohorn	zum 82.	31.03.	Irmgard Beier	aus Mohorn	zum 88.
22.03.	Hans-Joachim Westphal	aus Kesselsdorf	zum 72.	31.03.	Egon Bühling	aus Kaufbach	zum 82.
23.03.	Irmgard Kühne	aus Herzogswalde	zum 88.	31.03.	Bernd Irmer	aus Grumbach	zum 74.
23.03.	Ingeburg Müller	aus Kesselsdorf	zum 83.	31.03.	Peter Preuschoff	aus Kleinopitz	zum 75.
23.03.	Werner Petermann	aus Wilsdruff	zum 79.	31.03.	Christa Richter	aus Wilsdruff	zum 82.
24.03.	Ursula Jähnichen	aus Grumbach	zum 94.	01.04.	Hella Krist	aus Kesselsdorf	zum 81.
24.03.	Ulrike Kluge	aus Kesselsdorf	zum 75.	01.04.	Eveline Scheibitz	aus Kesselsdorf	zum 74.
24.03.	Karl Lohse	aus Helbigsdorf	zum 78.	01.04.	Gerhard Stirl	aus Limbach	zum 80.
25.03.	Hans Felske	aus Grund	zum 72.	01.04.	Gertraude Wallenaar	aus Wilsdruff	zum 95.
25.03.	Eberhard Fuchs	aus Wilsdruff	zum 81.	02.04.	Brigitte Börner	aus Wilsdruff	zum 80.
25.03.	Christa Hofmann	aus Wilsdruff	zum 76.	02.04.	Lothar Franke	aus Wilsdruff	zum 76.
25.03.	Brigitte Müller	aus Wilsdruff	zum 71.	02.04.	Helga Handke	aus Braunsdorf	zum 87.
25.03.	Annette Sommer	aus Wilsdruff	zum 74.	02.04.	Hans Malucha	aus Kesselsdorf	zum 83.
26.03.	Helga Dürsel	aus Grund	zum 82.	02.04.	Karla Richter	aus Kesselsdorf	zum 74.
26.03.	Hannelore Huschmann	aus Wilsdruff	zum 82.	03.04.	Dieter Dornig	aus Kesselsdorf	zum 82.
26.03.	Elfriede Preuß	aus Grumbach	zum 84.	03.04.	Barbara Franz	aus Herzogswalde	zum 77.
26.03.	Bernd Rahle	aus Grumbach	zum 77.	03.04.	Hermann Perner	aus Kesselsdorf	zum 80.
26.03.	Berno Schmidt	aus Mohorn	zum 80.	03.04.	Egon Studt	aus Kesselsdorf	zum 80.
26.03.	Sigrid Schmidt	aus Braunsdorf	zum 82.	03.04.	Irmgard Walter	aus Wilsdruff	zum 84.
26.03.	Peter Vogt	aus Braunsdorf	zum 77.	03.04.	Günter Zelter	aus Kesselsdorf	zum 74.
26.03.	Werner Ziegs	aus Wilsdruff	zum 97.				

Besondere Jubiläen ...

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit



Barbara und Paul Preißner aus Blankenstein am 08.03.

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Ingeborg Kolditz aus Herzogswalde zum 92. Geburtstag am 07.03.



Ella Geppert aus Kesselsdorf zum 92. Geburtstag am 11.03.

Anzeige(n)

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

85. Geburtstag

möchte ich mich bei meiner Familie, meinen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, den ehemaligen Arbeitskollegen und der Geschäftsführung der Herzogswalder Agrar GmbH, den Mitgliedern vom Heimatverein sowie bei Herrn Börner von der Stadtverwaltung Wilsdruff bedanken. Ein Dankeschön dem Team der Sportgaststätte in Grund und dem Jagdschloß in Herzogswalde für die gute Bewirtung.

Joachim Weinhold



Für die anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

überbrachten Glückwünsche, Blumen und Geschenke möchten wir uns auf diesem Wege aufs Herzlichste bedanken. Besonderer Dank geht an unsere Kinder, Enkel und Urenkel sowie die Stammtischfreunde für die wunderschöne Haustürranke.

Für die dargebrachten Ehrungen bedanken wir uns außerdem bei der Stadt Wilsdruff durch den Bürgermeister Herrn Rother, den Kameraden der FFW, den Kollegen vom Postamt Freital, den Nachbarn und Bekannten. Sie haben sehr zu einem schönen Fest beigetragen.

Ein Dank geht an Herrn Pfarrer Vödisch für die würdevolle Einsegnung. Ebenfalls danken wir dem Team des Jagdschlusses Herzogswalde für den hervorragenden Service und die Bewirtung.

Es war ein rundum gelungenes Fest. Danke!

Rosemarie & Wolf Dietrich Jehmlich



Mohorn am 21.02.2019



GrünPflegeService

Falk Krasulsky
Hauptstraße 63 | 01665 Taubenheim
Funk: 01 73 . 386 87 94 | gps.krasulsky@web.de
NEU: Mitsegeln – Segeln erleben
info@segeln-erleben.de | www.sailingforyou.eu

Unser Leistungsangebot:

- Grünpflege • Baumschnitt • Baumfällung
- Pflasterarbeiten (Natur/Beton) • Erdarbeiten/Zaubnbau
- Kommundienste, z. B. Straßenrandgrünpflege, Winterdienst
- Abfallentsorgung/Containerdienst 1 bis 2,5 m³ • Kleintransporte

Wir machen Ihren Schaden weg!
Instandsetzung bei Unfallschäden

Autolackiererei Hoffmann

Inh. Lutz Hoffmann | Autolackiermeister
Scharfberger Straße 48
01665 Klipphausen OT Naustadt
Tel.: 03521/452273
autolack.hoffmann@web.de



Preisgünstige Kaltmieten + familienfreundliche Angebote
z. B. 50,- EUR Sachgutschein/Jahr für jedes Klein- bzw. Vorschulkind und 100,- EUR Zuschuss/Schuljahr zur Schülerbeförderung

Weil wir uns hier zu Hause fühlen!



gewo
65 Jahre
wohnen, gewusst wo!



FREITALER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG
RABENAUER STR. 41 • 01705 FREITAL • WWW.GEWO-FREITAL.DE
Kontakt unter 0351 64976-32
info@gewo-freital.de

+++ freie Wohnungen - jetzt auch in Ihrer Umgebung +++

1-Zimmer-Wohnung in FREITAL-ZAUCKERODE ★ 24,6 m² ★ 134,- EUR kalt ★ 66,- EUR NK ★ modernisiertes Bad mit Dusche	2-Zimmer-Wohnung in FREITAL-HAINSBURG ★ 61,7 m² ★ 266,- EUR kalt ★ 143,- EUR NK ★ mit zusätzlichem Ankleidezimmer	3-Zimmer-Wohnung in RABENAU (SÜDHANG) ★ 59,9 m² ★ 305,- EUR kalt ★ 148,- EUR NK ★ modernisiertes Bad mit Wanne
--	--	---

+++ FREITAL +++ BANNEWITZ +++ RABENAU +++ WILSDRUFF +++ FREITAL +++ BANNEWITZ +++

Wichtiges im Steuerrecht! Wussten Sie schon, dass ...

der Verbraucherpreisindex im November 2018 bei 112,4% lag (2010=100,0%)? Für ca. 300.000 am häufigsten gekaufte Produkte werden monatlich Preise ermittelt, in Warengruppen eingeteilt und diese nach ihrem Ausgabenanteil gewichtet dem Warenkorb (Aktualisierung alle 5 Jahre) zugeordnet. Nach finanzieller und familiärer Situation weicht die gefühlte Inflation oft deutlich vom amtlichen Durchschnittswert ab. Seit 2010 stieg der Index der Gruppe alkoholischer Getränke und Tabakwaren auf 116,0%, bei Nachrichtenübermittlung sank der Index auf 90,3%.

Sie werden fachlich informiert durch: ➔

Steuererklärung Jahresabschlüsse FIBU und Lohn



J. STEINBACH
STEUERBERATUNGS-GESELLSCHAFT MBH
StB Jochen Steinbach
Burgwartstraße 6
01705 Freital
Telefon: 03 51-6 41 98-0
www.steuerbuero-freital.de

- steuerl. Optimierung
- Finanz- u. Zuschussberatung
- betriebswirtschaftl. Beratung
- Existenzgründer-Beratung

Unser Wissen ist Ihr Gewinn.

Anzeige(n)

*Vorbei für dich ist aller Schmerz,
schlaf wohl du liebes Vaterherz.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa



Herbert Gäbisch
* 05.01.1928 † 01.03.2019

In stiller Trauer
Sein Sohn Joachim und Heike
Seine Enkel und Urenkel

Herzogswalde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns ganz herzlich.

Danksagung

Für die liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme beim Abschiednehmen von unserer lieben



Petra Orgus

möchte ich mich, auch im Namen der Familie, bei allen recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Ihr Sohn André

Braunsdorf im März 2019



BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD

Meißner Str. 118 • Bieberstein
Tel. (03 73 24) 73 36
Bieberstein • Freiberg • Mohorn

TAG & NACHT

(03 52 09)
2 16 48

Büro:
Mohorn
Freiberger Str. 9

Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause,
Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus

*„Im Garten der Zeit
wächst die Blume des Trostes“*

Versasser unbekannt

Peter Richter

* 8. Juli 1946
† 8. Februar 2019

Wilsdruff im März 2019

Danksagung

Überwältigt von der sehr großen und liebevollen Anteilnahme, die uns nach den schweren Stunden des Abschiedes zuteil wurde, ist es uns ein inniges Bedürfnis, auf diesem Weg Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, ehemaligen Arbeitskollegen sowie früheren Sport- und Klassenkameraden von Herzen dafür Danke zu sagen, dass sie sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt auch der Onkologischen Praxis Dr. Däßler mit Team, seinem Hausarzt Dr. Seyffert, dem Pfleger Matthias, dem Pflegedienst Pritzke & Donath, dem Städtischen Bestattungswesen Meißen, dem Trauerredner Herrn Bretschneider für seine einfühlsamen und tröstenden Worte sowie der Gaststätte „Am Parkstadion“.

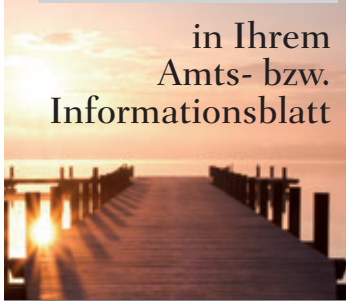
Dank aller Spender können wir der Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe eine Spende in Höhe von 600 € zukommen lassen.

Peter, du wirst immer in unseren Herzen sein.

Deine Gisela
im Namen aller Angehörigen

Trauer-Dank Anzeigen

in Ihrem
Amts- bzw.
Informationsblatt



Riedel-Verlag & Druck KG
09244 Lichtenau/OT Ottendorf
☎ 037208 876-210
anzeigen@riedel-verlag.de





ANTEA BESTATTUNGEN
Vogel

Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Nossen | Talstraße 1 | 035242 / 686 27
Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | 035204 / 20 940
www.antea-bestattungen.de



Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister
EUROCERT
DIN EN ISO 9001
2015

Tag & Nacht
für Sie erreichbar

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521 452077
	Krematorium Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522 509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917



www.krematorium-meissen.de ... die Bestattungsgemeinschaft

Rätselseite – Auflösungen

Auflösung Rätsel aus der Amtsblattausgabe
Januar/2019

Aus dem Nachlass von Eugen Schlönvagt

1. Puzzeln Sie mal!

Auflösung: „Den Mitmenschen Freude zu machen, ist das Beste, was man auf der Welt tun kann“.
2. Silbenversteck

Auflösung: „Es ist nicht wenig Zeit, die wir haben, sondern viel Zeit, die wir nicht nutzen“.
3. Volksrätsel

Auflösung: Trichter

Folgende Einsender haben alle drei Rätsel richtig geraten:
 Gisela Hennig, Thea Kürbis, Gudrun Mickan, Dr. Wolfgang Müller, Fritz Postler, Rosemarie Schlegel, Steffi Voigtle
 Ein Bravo diesen sieben „Ratefüchsen“!



Die Gewinnerin des Preisrätsels und somit eines Gutscheines von der Bäckerei Liewald GbR ist Gisela Hennig aus Helbigsdorf.

 Herzlichen Glückwunsch!

Rätsel aus dem Nachlass von Eugen Schlönvagt

1. Kreuzgitter

			R				Ü			
					U					
H										A
					O					
		O					E			

In die freien Felder der Rätselfigur sind Buchstaben so einzutragen, dass ein Gitterwerk sich kreuzender Wörter entsteht. Die bereits eingesetzten Buchstaben dienen zur Lösungserleichterung. Die einzelnen Wörter haben – unabhängig von Richtung und Reihenfolge im Diagramm – folgende Bedeutung.

- Begründer des Wilsdruffer Heimatmuseums (1881 – 1950)
- Stadt im Altkreis Pirna
- Zugmaschine
- einfache Geländezeichnung
- Kartenskizze
- Ort im Altkreis Freital
- Tongeschlecht
- Stadt im Vogtland
- Gestalt aus der Wagner-Oper „Rienzi“
- Gemeinde im Altkreis Meißen
- männlicher Vorname
- Stockwerk
- Adria Zufluss
- Stadt in Sachsen-Anhalt
- Deutscher Volksmusikstar (Künstlername)

Als Beweis der korrekten und kompletten Lösung teilen Sie uns bitte mit, wie oft der Buchstabe „N“ im Rätseldiagramm enthalten ist.

2. Anagramm mit 3 Lösungen

Es gilt, aus dem achtbuchstabigen Namen der größten Stadt in den französischen Alpen zwei weitere geografische Ortsnamen zu puzzeln. Es handelt sich dabei um eine Stadt im Großraum Stuttgart und einen kleinen bundesweit bekannten Ort im Kreis Lüchow–Dannenberg in Niedersachsen. Nennen Sie uns bitte diese drei geografischen Begriffe!

3. Volksrätsel

Du freust dich, steh' ich vor dir,
du scheust mich, stehst du vor mir.

Unter allen Einsendern von korrekten Rätsellösungen – die Anzahl ist nicht entscheidend! – verlosen wir einen Gutschein im Wert von 100,00 Euro für professionelles Beauty-Shooting Make-up und 1 Foto, gesponsert von Marlen Stasch, der Inhaberin von Make-up Artist, Markt 13 in Wilsdruff und der Fotografin Tina Luzius.

Herzlichen Dank dem großzügigen Sponsor!

Einsendeschluss ist der 17. Mai 2019.

Antwortzettel sowie Name, Adresse und Telefon (!) bitte abgeben oder zusenden und nur in **handschriftlicher Form** an die Stiftung Leben und Arbeit: Kennwort „Rätsel – Amtsblatt“, Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff. Bitte keine Mails! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird nur **telefonisch** benachrichtigt. Viel Spaß beim Raten!

Die nächste Rätselbeilage erscheint im Amtsblatt Juni 2019.

Anzeige(n)



Wir stellen ein:

- Bauleiter/in (Holzbau)
mit Hochschulabschluss
- Zimmermeister/in / Bautechniker/in
für AV mit SEMA-Kenntnissen
- Zimmerervorarbeiter/in
- Zimmererfacharbeiter/in
- Technischer Zeichner/in
für Hochbau/Holzbau

Wir bilden aus:

Zimmerer/-in

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an: **Holzbau Moser KG**,
Hauptstraße 72, 09634 Hirschfeld oder hirschfeld@holzbau-moser.de

www.holzbau-moser.de

Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft,
Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV 

Tel.: (0351) 40438755
www.immo-rev.de
Gostritzer Straße 8 · 01728 Bannewitz



Wir sind ein mittelständisches Speditions- und Logistikunternehmen in Wilsdruff mit 300 Mitarbeitern.

Für die Essensversorgung unserer Mitarbeiter suchen wir einen Kooperationspartner, welcher zu definierten Zeiten seine Speisen anbietet.

Kontaktdaten:
L. Wackler Wwe. Nachf. GmbH
Anja Rodewald
Hühndorfer Höhe 2
01723 Wilsdruff
E-Mail: anja.rodewald@wackler.de
Telefon: 035204/285167



Lückebach wohnen.

We ♥ Raschelberg
we-love-raschelberg.de





♥♥ **Am Raschelberg 2**
2-Zi.-Whg., ca. 45 m²
DG, Küche, Bad mit Dusche,
295,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1929; V; 132,0 kWh; Gas)

♥♥♥ **Niederhäslicher Str. 27**
3-Zi.-Whg., ca. 63 m², 1. OG,
Küche, Bad, energetisch saniert
405,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1953; V; 93,0 kWh; FW)

Wohnungsgenossenschaft
„RASCHELBERG“ eG
Tel. (0351) 652097-39

Heute und auch in Zukunft steht beim Pflegedienst der Mensch im Mittelpunkt.

Ambulanter
PflegeDienst GmbH
ritzke & onath

Telefon: 03 52 04 · 79 10 80 (24 h Sicherstellung)

Fax: 035204 · 79 10 81

Gesellschafter Uschi Pritzke & Kristina Donath

Nossener Straße 18 | 01723 Wilsdruff

www.pflegedienst-wilsdruff.de

Unsere Leistungen für Sie:

- häusliche Krankenpflege • Erbringung der Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Dienstleistungen • Essen auf Rädern • Hausnotruf
- individuelle Serviceleistungen • kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege

Anzeigentelefon: 037208/876-200 für gewerbliche und private Anzeigen

Anzeige(n)

Garten- und Landschaftsbau
Mathias Garte

- Wegebau und Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Regenwasseranlagen
- Tiefbauleistungen
- Baggerarbeiten aller Art
- Schüttgut-Transporte
- Pflege von Außenanlagen
- Baumschnitt

Pennricher Weg 1
01156 DD OT Podemus
Telefon: 0351 · 45 21 646
Fax: 0351 · 45 40 637
Funk: 0172 · 64 00 847
Galabau-Garte@gmx.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- TC-Art Technik Center
- Sächsische Haustechnik Dresden

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.



Jörn Zimmermann
♦ ♦ ♦ Rechtsanwalt

Dresdner Straße 17
01723 Wilsdruff
Fon 035204/682-19
Fax 035204/682-31
info@rechtsanwalt-zimmermann.de
www.rechtsanwalt-zimmermann.de



♦ ♦ ♦ **ARBEITSRECHT: Urlaub nach Elternzeit und „Verspätung“**

Nach neuester Rechtsprechung muss der Arbeitgeber den Arbeitnehmer zwar nicht zwingen Jahresurlaub zu nehmen; er muss ihn aber „konkret und in völliger **Transparenz**“ in die Lage versetzen den Urlaub im Urlaubsjahr zu nehmen, damit er nicht verfällt, und ihn auf den sonst drohenden Verfall hinweisen (EuGH C 619/16; BAG 9 AZR 541/15). Was dies im Einzelnen bedeutet und wann ein Arbeitnehmer auch ohne solchen Hinweis tatsächlich in der Lage war, seinen Urlaub zu nehmen, bleibt abzuwarten – beide Entscheidungen lassen durchaus **Argumentationsspielraum**. Bei Elternzeit kann der Urlaub um 1/12 für jeden vollen Monat gekürzt werden (§ 17 BEEG). Hierfür ist eine Erklärung erforderlich, solange der eigentliche Urlaubsanspruch besteht (BAG 9 AZR 315/10 u. 725/13). Dem Arbeitgeber ist angesichts der **Änderungen** im Urlaubsrecht dringend zu raten, dies möglichst bald schriftlich zu tun.



DRESDEN WEST



Zschoner Ring 6 · 01723 Kesselsdorf
Tel. 035204/459-0
info@qhddw.de · www.qhddw.de

Unser traditioneller

Osterlunch

21. April 2019, 12.00 bis 15.00 Uhr

Preis pro Person 21,00 €

Voranmeldung und Tischreservierung
unter 035204/459-0 erwünscht.
Seniorenportionen möglich.



Wir freuen uns auf ihrem Besuch.
Ihr Team vom Quality Hotel Dresden West

Wir sind ein mittelständischer Elektro-Handwerksbetrieb. Unsere Kernkompetenzen liegen im Elektro-Anlagenbau, Schaltanlagenbau, der Verkehrslenktechnik & in unserem Dienstleistungszentrum / 24h-Service.

Zur Verstärkung am Standort Dresden / Kesselsdorf suchen wir (m/w/d)

Projektleiter Schaltschrankbau, Mechatroniker, Obermonteur, Kundendienst-/Servicemonteur

ELEKTRO VIEWEG GmbH & Co. KG

Wir bieten Ihnen eine unbefristete, dauerhafte Anstellung in einem jungen Team, zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine Vergütung nach Tarif. Spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten in Klein- und Großbauprojekten warten auf Sie.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder per E-Mail: Elektro Vieweg GmbH & Co. KG | Frau Müller | Kemtauer Straße 1 | 09123 Chemnitz
E-Mail: firma@elektro-vieweg.de | Telefon: +49 (3 72 09) 6 82 11

Anzeige(n)

Rico Müller

Malermeister

- Kreative Schmucktechniken
- Holzschutz mit natürlichen Ölen
- Renovierung von Wohn- und Gewerberäumen
- Fassadenanstrich und -gestaltung

Mobil: 0151 18197221 www.maler-meister-mueller.de
Meißner Str. 5 | 01723 Wilsdruff info@maler-meister-mueller.de

GROSSER LAGERVERKAUF
AUSSTELLUNGSGÜTER ZUM SONDERPREIS

Donnerstag, 28.03.2019 10:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 29.03.2019 10:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 30.03.2019 10:00 - 13:00 Uhr

Bahnhofstraße 34
01734 Rabenau
(Richtung Rabenauer Mühle)
Parkplatz vor dem Haus

Garnituren, Einzelsofas, Einzelsessel,
TV-Sessel, Stoffmetrager,
Rattantische und -lampen

30. März
Rolladen- und Sonnenschutztag

MK Markisen und Rolladenbau
Manfred Keydel

Fachbetrieb des Rolladen- und Jalousienbauer-Handwerkes

Inh. A. Keydel
Burgwartstraße 60
01705 Freital

Tel. 0351 650 2868
E-Mail: info@manfredkeydel.de

www.manfredkeydel.de

Asoll Enax BEAUTY CENTER
Kosmetik • Wellness • Tagesstern

Wie herrlich ist es, nichts zu tun und dann vom Nichtstun auszuruhen.
Heinrich Zille

BABOR

MOMENTS - Hyaluron
Hyaluron bindet intensiv die Feuchtigkeit und polstert die Haut auf. Die Haut wirkt frisch und sichtbar verjüngt.

- ✓ sanfte Reinigung mit Hydra Foam
- ✓ Bambus Peeling
- ✓ Hyaluron Serum
- ✓ Gesichtsmassage mit Hyaluron Lotion & Base Fusion Oel

Behandlungszeit 90 Min / 69,- €

MOMENTS - Energy
Kleine Beere mit großer Wirkung: Die Gojibeere ist reich an Vitaminen, Spurenelementen und sorgt für einen Energie-Kick

- ✓ erfrischende Reinigung
- ✓ leichtes Fruchtsäure-Peeling
- ✓ Hydro Tonic & Energy Elixier
- ✓ Grüner-Tee-Gelpackung oder Hyaluron-Gelpackung
- ✓ Gesichtsmassage mit Aloe Vera Creme

Behandlungszeit 90 Min / 79,- €

Beide Kosmetikbehandlungen können Sie mit Microdermabrasion und/oder Ultraschall ergänzen. Wir beraten Sie gern.

Verwöhn-Gutscheine als Osterüberraschung, immer eine gute Idee!
z.B. MOMENTS - Osterzauber für Ihren Rücken

- ✓ intensives Rückenpeeling
- ✓ pflegende Packung mit Extrakten aus grünem Tee
- ✓ entspannende Rückenmassage

Behandlungszeit 45 Min / 39,- €

01723 Kesselsdorf | Am Markt 2 | Tel. 035204 - 601 69 | www.beautycenter-asoll-enax.de

Anzeige(n)

TAG DER OFFENEN TÜR | FRÜHLINGSFEST | Samstag, 23.03. und Sonntag, 24.03.2019 jeweils von 10 - 17 Uhr

Clever renovieren und modernisieren!
Türen, Haustüren, Küchen, Treppen, Fenster, Spanndecken



- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet
- ✓ Über 1.000 Modelle zur Wahl
- ✓ Neue, moderne Fronten nach Maß
- ✓ Sie sparen bares Geld
- ✓ Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- ✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus
- ✓ Neue Stufen in Laminat oder Vinyl
- ✓ Kein Rausreißen des Treppenkerms
- ✓ Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- ✓ Beleuchtung in Stufe, Wange, Geländer

Schnell, sauber, solide, stilvoll

Silvio Hofmann
Hauptstraße 60 A • 01734 Rabenau
Telefon: 0351 6470125 • www.hofmann.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

KFZ-WERKSTATT HERBST

Ihr Auto in guten Händen:

- * Reparaturen aller Marken
- * Haupt- und Abgasuntersuchungen
- * Inspektion, Ölservice & Wartung
- * Kfz-Störungsdiagnose
- * Reifen- und Klimatechnik
- * Mietwagenservice
- * Unfall-Instandsetzung

Inh.: Franziska Herbst
Löbtauer Str. 6, 01723 Wilsdruff
www.kfzwerkstatt-herbst.de

Tel.: 035204 48533 Mobil: 0176 20454081
E-Mail: auto.herbst@gmx.de

*Ein ♥-Dankeschön
an alle, die sich bei uns wohlfühlen
und nun schon seit 20 Jahren im*

**Wilsdruffer
kosmetikstudio**
Saskia Tamme

verwöhnen lassen.

*Falls Sie am 02.04.2019 Lust und Zeit haben,
würden wir uns sehr freuen,
mit Ihnen zu feiern.*

*„Man muss immer etwas haben,
worauf man sich freut.“
Eduard Mörike*

Tel.: (035204) 29313 • Freiburger Str. 21 • Wilsdruff

Gaststätte „Am Parkstadion“
Inh. Franziska Büchner
Landbergweg 7A
01723 Wilsdruff
Tel.: 035204-58931

Sonntag, den 24.03.2019
11.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Wir bieten Ihnen durchgehend warme Küche!

Das Leibgericht in seinen unterschiedlichsten Facetten und Formen hier bei uns in der Gaststätte „Am Parkstadion“

Nur 9,90 €

Um Voranmeldung wird gebeten

Sie lieben Sauberkeit und Ordnung, sind zuverlässig und haben einen Blick fürs Detail?

Wir suchen Sie als

Reinigungskraft m/w/d

zum Einsatz vorwiegend in Privathaushalten in Dresden, Wilsdruff und Umgebung.

Führerschein ist erforderlich.

Möchten Sie uns in Teilzeit (Mo-Fr) unterstützen, flexibel und nach Absprache Ihre Arbeitszeit einteilen?

Ja? Dann senden Sie uns gleich Ihre Bewerbung!

Obere Dorfstraße 23 | 01723 Helbigsdorf
Tel.: 03 52 09 - 36 49 18 | Mobil: 01 73 - 264 45 57
E-Mail: bewerbung@raumpflege-mehr.de
www.raumpflege-mehr.de

WIR SUCHEN SIE! MEISTER/-IN TECHNIKER/-IN
für Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik



Am Oberen Bach 18 | 01723 Grumbach
Tel. 035204 40064 | www.boelstler-haustechnik.de

Mit Leidenschaft für Ihr Wohl

BOELSTLER
moderne Haustechnik

Wir stellen ein!

Nicht nur unsere Pflanzen sollen stetig wachsen, sondern auch unser Grünwerk Team.

Wir suchen aktuell eine/n **Landschaftsgärtner/in** zur langfristigen Unterstützung unseres Teams in Vollzeitstellung.

Melden Sie sich, wenn Sie gern in der Natur arbeiten, sich für Gärten und Grünanlagen interessieren und eventuell schon Erfahrung im Gartenbau haben.

Wir bieten Arbeit mit modernen und leistungsfähigen Gerätschaften und Maschinen, gute Entwicklungsmöglichkeiten sowie abwechslungsreiche Projekte und garantieren pünktliche, leistungsgerechte Bezahlung.

Wir freuen uns auf ihren Anruf oder E-Mail.

Am Tharandter Wald 5 | 01723 Wilsdruff/Grund
Tel.: 035209-28650 | Mobil: 0171-4455430 | info@gruenwerk-welde.de